

Der Courier  
Ist die führende Zeitung für die deutsch sprechenden Canadianer.  
Erscheint jeden Mittwoch.  
Preis: 25 Cts.  
Für Kanada \$2.50  
Für Ausland \$3.50  
Im Voraus bezahlt.  
Canada \$2.00

# Der Courier

Organ der deutschsprechenden Canadianer.

"The Courier"  
is the leading Canadian Paper  
in the German language  
Issued every Wednesday  
Subscription price:  
in Canada \$2.50  
to foreign countries \$3.50  
If paid in advance:  
Canada \$2.00  
1835 Halifax Street, Regina.

23. Jahrgang. 16 Seiten. Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 18. Juni 1930. 16 Seiten. Nummer 52.

## Canadischer Wahlkampf in Ost u. West entbrannt

### Premier King und R. B. Bennett auf Redetouren

Finanzminister Dunning von Massenversammlung in Regina zum liberalen Kandidaten ernannt

### Förderung des Weizenverkaufs ist ein Ziel des Dunning-Budgets

Finanzminister würde gerne einen Handelsvertrag mit Deutschland schließen

Ottawa. — Premier Mackenzie King greift am Montag abend um 8 Uhr in den Dominion-Parlamenten ein, der von King zu Hilfe bereits in vollem Gange ist, obwohl noch sechs Wochen bis zum Wahltag des 28. Juli sind. In Montreal, Ont., vertrat Premier King die liberale Politik der letzten Jahre, schilderte die Leistungen der liberalen Regierungen und beantwortete die durchschlagenden Argumente der konservativen Regierungen des konservativen Führers R. B. Bennett, der in Winnipeg kürzlich seine erste Wahlrede gehalten hat, der er weitere in Regina, Calgary und Edmonton folgen ließ. Bennett selbst sprach am Montag abend in Victoria, B. C., doch konnte er in Folge des Zeitunterschiedes zwischen dem Osten und Westen erst der von Mackenzie King gehaltenen Rede in Montreal lauschen, die durch das Radio verbreitet worden war.

Am Dienstag abend sprach Bennett in Vancouver, während Premier King in Victoria, Ontario, eine Rede hielt. Am Tage der Rede wird der Wahlkampf, wie zu erwarten ist, immer härtere Formen annehmend, da Anklagen und Erwiderungen zwischen den beiden großen Parteiführern King und Bennett hin und herfliegen werden.

### Auf seinem Wahlfeldzug durch Canada

wird der liberale Führer Premier Mackenzie King von Professor Norman Rogers begleitet sein, der früher ein Mitglied des Sekretariats von Premier King war, während er jetzt ein Professor an der Queen's Universität ist.

Doch nicht nur die beiden Führer sondern auch alle liberalen Kabinettsmitglieder werden die großen Rationen der konservativen Partei werden auf dem Wahlkampfe im Laufe dieser Woche erscheinen.

Vor einer Woche wurden die letzten leeren Sitze im Senat befüllt. Dieser Tage nun erfolgte die Ministererklärungen, indem Dr. Curran MacWilliam Professor der englischen Sprache an der McGill Universität, mit dem Posten des Erziehungsministers und A. B. Stan, der liberale Abgeordnete von Brantford, mit dem Posten eines Ministers ohne Portfolium betraut wurde. MacWilliam hat als Vertreter von Prince Edward Island und A. B. Stan als Vertreter der protestantischen Minderheit der Provinz

### Stapelbau eines neuen C.P.-Dampfers

Olasgow, Schottland. — Anlässlich des Stapelbaus des neuen Dampfers "Empress of Britain" der Canadian Pacific-Verein hat hier auf der Clyde-Schiffbauwerft der britische Thronfolger, Prinz von Wales, in einem Rundgespräch an Canada erklärt, der Bau des neuen Dampfers sei der wichtigste Meilenstein in der Handelsmarine. Das Schiff sei "das letzte Wort" im Schiffbau und seine Einrichtungen würden unerreicht dastehen. Die Schiffbaukontrakte der Canadian Pacific mit der Clyde-Firma während der letzten Jahre bezifferten sich im Werte auf 19,000,000 Pf. Sterling.

### Keine polnisch-deutsche Einigung

Warschau. — Die polnisch-deutsche gemischte Kommission zur Unterfindung des fiktionalen Grenzverlaufes, bei dem ein Mann getötet wurde, hat sich trotz langer Verhandlungen auf keinen gemeinschaftlichen Bericht einigen können.

Jede der Kommissionen hat deshalb einen separaten Bericht abgefasst. Es wurde beschlossen, diese Einzelberichte zusammen den beiden Regierungen zu unterbreiten.

### Ungarische Bauernrevolution?

Zwei Parlamentarier warten vor der Gefahr.

Budapest. — Im ungarischen Parlament erhoben zwei konservative Abgeordnete ihre warnende Stimme, indem sie erklärten, wenn die ungarische Regierung nicht unermüdet händle, um den in außerordentlich bedrohlichen landwirtschaftlichen Kreisen zu Hilfe zu kommen, werde auf dem Lande eine Bauernrevolution ausbrechen.

### Abolf Harnack gestorben

War ein weltbekannter protestantischer Theologe

Seidelberg. — Hier ist Professor Adolf von Harnack, der weltbekannte protestantische Theologe Deutschlands, im Alter von 79 Jahren gestorben, nachdem er nur zwei Wochen krank gewesen war.

### Kanadas Lebenslauf

Adolf Harnack war ein Deutscher. Er erlebte am 7. Mai 1851 in Dorpat als Sohn des lutherischen Theologieprofessors Theodor Harnack das Licht der Welt, der 1853 an die Universität Erlangen berufen wurde, 1866 nach Dorpat zurückkehrte und sich schriftstellerisch mit einem hervorragenden theologischen Werk betätigte, welches "Luthers Theologie" betitelt war. Er schenkte der deutschen Gelehrtenrepublik drei begabte Söhne — den genialen Adolf, Adolf's Zwillingenbruder Axel, der ein bekannter Mathematiker wurde, und bereits im Jahre 1888 starb, und den in Erlangen im Jahre 1857 geborenen namhaften Literaturhistoriker und Geschichtsforscher Otto Harnack, der kurz vor dem

### Wachsende Antisowjet-Stimmung in Deutschland

Kritik an russisch-deutschen Verhandlungen in Moskau

Berlin. — Keiner der Berichtshälften wollen wissen, dass das Annäherung der antisowjetischen Stimmung in Deutschland dazu beitragen wird, die Bemühungen der deutschen Mitglieder des russisch-deutschen Verständigungsausschusses zu erschweren. Die Bildung des Ausschusses wird an autoritativer Stelle als ein wichtiger Schritt zur Verrückung der Beziehungen zwischen Berlin und Moskau betrachtet. Als jedoch der Öffentlichkeit zum ersten Male die Tatsache mitgeteilt wurde, war die Reaktion nicht gerade sehr günstig.

### Karolyi der Rebellion beschuldigt

Budapest. — Der Staatsanwalt hat einen Haftbefehl gegen Graf Michael Karolyi, den früheren Präsidenten der revolutionären Radikallandregierung, erlassen. Karolyi wird beschuldigt, den ungarischen Staat und die Nation verleumdet zu haben. In dem Haftbefehl heißt es weiter, dass der Graf ein Rebell gegen die gesetzliche Ordnung der Dinge in Ungarn sei.

### Max Schmeling wird Weltboxmeister

Sein Gegner Sharkey ließ sich Tiefschlag zuschulden kommen

Zum ersten Male hat ein Deutscher die höchste Ehre des Boxsportes inne

New York. — Max Schmeling ist Schwergewichtsweltmeister. Zum ersten Male ist einem Deutschen die begehrte Krone, die die Welt des Boxsportes zu verleiht, hat, die seit vielen Jahren kein Fremder mehr trug und die Gene Tunney vor zwei Jahren ablegte, zugefallen. Vor etwa 80,000 Zuschauern, die das weite Yankee Stadion in Bronx bis zu den letzten Tribünenplätzen füllten, gewann Schmeling den Kampf und den Titel am Ende der vierten Runde, als Jack Sharkey sich einen Tiefschlag zuzuschulden kommen ließ, der den "hämmernden Somburger" schwer angeschlagen zur Matte brachte. Das Ende kam überraschend und hielt sich ganz im Miami-Stil, als der Sharkey-Schlag, der die Ausschreibung des Engländers brachte, ein gleiches un-

erwartetes und allzu vorzeitiges und auch unbefriedigendes Ende nahm. Der "deutsche Tempus" hatte in der ersten Runde geführt und war dann mächtig zurückgefallen. Sharkey kämpfte in der zweiten Runde sehr und vorichtig und holte sich den ersten Punktvorbehalt. In der dritten Runde hatte er Schmeling dem Knock-out ziemlich nahe.

Kam die vierte, das Ende. Sharkey griff wieder an und zwang Schmeling sich abzudecken. Dieser schob dann plötzlich eine scharfe Rechte vor, die glatt auf Sharkeys Kinn landete.

Dann kam das Ende: Sharkey schien erbot und geriet außer sich. Mit beiden Händen ließ er sich gehen und schloß mit einem scharfen linken Haken, der zu tief landete.

Schmeling brach zusammen und wurde während in seine Ecke getragen während eine der wildsten Szenen sich ereignete, die je einen New Yorker Vorkampf, ja überhaupt einen Kampf um eine Weltmeisterschaft abspielte.

Während die Masse brüllte und lachte und sich heiser rief, während unten und oben im weiten Stadion gebrüllt und geschrien und geklärt wurde, türmten Seufzenden und Selber in den Ring, während der Ringrichter Crowlen von einem zum anderen Ende des Ringes lief.

Crowlen hatte den Tiefschlag nicht gesehen. Auch nicht der Kampfrichter Mattison, wohl aber der Richter Barnes, der dann auch sofort dem Schmeling den Sieg zusprach. Richter Mattison und Ringrichter Crowlen stimmten dann ein.

Der große Haufe der 80,000 Zuschauer, die etwa \$750,000 zahlten, um Zeugen des Kampfes zu werden, kam dieses Ende als Ueberraschung und Enttäuschung.

### Brandkatastrophe auf hoher See

Zwei brennende Dampfer auf dem insolge Oels brennenden Meere

Boston, 11. Juni. — Dunkelrote Flammen an der atlantischen Küste brannten heute als Gedächtnis an die Tragödie der Dampfer "Fairfax" und "Pinthis", wobei 15 Männer und Frauen den Tod fanden, nachdem die Schiffe wenige Minuten vorher zusammengestoßen waren.

Gestern abend fuhr der Dampfer "Fairfax" der Merchants and Miners Line, der mit 711 Passagieren nach Norfolk und Baltimore unterwegs war, in dichtem Nebel auf der Höhe von Scituate, Mass., dem Leuchter "Pinthis" von Fall River in die Seite.

In einer Minute schoß brennendes Öl in hohem Bogen aus dem getroffenen Laufdampfer empor und überschüttete die See und die "Fairfax" mit Feuer. Die "Pinthis" sank innerhalb von 20 Minuten mit ihrer gesamten Besatzung von 19 Mann, während die "Fairfax" brennend auf einem brennenden Meere schwamm.

Die See brannte noch heute abend nachdem 14 Mitglieder der Besatzung der "Fairfax" und 11 Passagiere in panischem Schrecken in

das brennende Meer gesprungen waren, wo sie verbrannten, weil sie einen gleichen Tod an Bord des Dampfers fürchteten.

Mehr als 20 Personen an Bord der "Fairfax" erlitten Brandwunden, und fünf von ihnen driften kaum mit dem Leben davonkommen, aber was beschädigte Schiff und der Rest der Besatzung und Passagiere wurden durch die Göttergütigkeit und den Heroismus der Mehrzahl gegenüber der Panik einiger weniger gerettet.

Mehr amerikanisches Geld für Deutschland

Berlin. — Die Postliche Zeitung teilt mit, daß die Vorbereitungen für ein Darlehen an Deutschland in Höhe von \$20,000,000 durch das J. Henry Schroder'sche Bankhaus in New York beinahe beendet sind und das Geld zu dem Abschluß liegt. In dem Bericht heißt es, daß das Geld zu "produktiven öffentlichen Unternehmungen" verwendet werden soll, und daß das Darlehen, das im Zusammenhang mit dem Young-Plan steht, nur der Vorläufer weiterer ausgedehnter Kredite sei.

Zur Verjüngung dieses Kredites werde eine Finanzgesellschaft gebildet, die über einen Reservefonds von etwa \$100,000,000 verfügen soll. Die deutsche Regierung wird in dieser Gesellschaft durch die Reichskreditgesellschaft vertreten sein und vorzüglich Darlehen in den Vereinigten Staaten zu erlangen suchen.

### Tornado in Minnesota

5 Tote und über 150 Verletzte

St. Paul, Minn., 14. Juni. — Nationalgardien patrouillierten heute in der Minnesogegend des südlichen Minnesota und Zentral-Minnesota entlang, wo gestern durch einen schweren Tornado fünf Personen getötet, viele verletzt und ein Schaden von über \$1,000,000 angerichtet worden war. Die trichterförmigen Sturmwolken waren über kleinere Städte hin, richteten großen Schaden an Häusern an, entwurzelten Bäume und legten Telegraphenpollen nieder. Vier Personen fanden den Tod, als ihr Haus in Menomonie, Wis., vom Sturm niedergewirren wurde. In Randolph, Minn., wurde ein Mann getötet, als der Sturm einen Transportwagen aus den Geleisen hob.

Heute Morgen um 9 Uhr wurde berichtet, daß fünf Personen getötet und über 150 während des Tornados verletzt worden seien.

### Montreal-New York in zwei Stunden

Valley Stream, N. Y. — Mit dem Eindecker "Mystery Monoplane", der erfolgreich an den im letzten Sommer in Cleveland veranstalteten Luftrennen teilnahm, flog der bekannte Flieger Dale "Red" Jackson, der mit Forrest D'Veine zusammen den Weltrekord im Zwerchflug aufstellte, von Montreal nach dem New York in zwei Stunden und acht Minuten.

Die Flugzeit für reguläre Passagierflugzeuge über die 400 Meilen lange Strecke ist vier Stunden. Jackson hat an diesem seine Fahrt nicht sehr beschleunigt, da sein Apparat eine Höchstgeschwindigkeit von etwa 240 Meilen die Stunde hat.

### Sturmesopfer in Obersteiermark

Wien. — Infolge eines plötzlich über das "Gefälle", die romantische Talenge der Enns in Obersteiermark, hereinbrechenden Sturmes fanden fünf Bergsteiger den Tod. Drei Baboden ertranken im Laufe des Sturmes und weitere drei Personen verloren ihr Leben durch Unfälle auf der Landstraße.

### Steuerrevolte der Lübecker Bauern

Rienderf, Lübeck. — Gerichtsvollzieher, die hierher kamen, um auf Bauernhöfen, für die keine Entwässerungsfahrer bezahlt worden war, Pfändungen durchzuführen, fanden sich plötzlich einem Haufen von wütenden Bauern gegenüber, die sich mit Ähren und Heugabeln bewaffnet hatten. Zeitlich nachts, nach vergeblichen Verhandlungen, vertrieben, riefen sie das Pläster auf und verbarrikadierten die beiden in das Dorf führenden Landstraßen. Die Beamten lenkten ein und kehrten um, um weitere Instruktionen zu holen.

### Über 2 1/2 Millionen Arbeitslose in Deutschland

Berlin. — Die Zahl der Personen, welche am 31. Mai Erwerbslosen-Unterstützung bezogen, stieg sich auf 1,889,000. Im ganzen waren um jene Zeit im Reich 2,637,000 Personen außer Arbeit.

### Politischer Krawall in Wolfenbüttele

Wolfenbüttele. — Nationalsozialisten und Kommunisten drangen hier in eine Versammlung des sozialistischen Reichsbanners ein, wobei eine allgemeine Schlägerei entstand, in der über 30 Personen verletzt wurden. Ein Mann erlitt in der Aufregung einen Schlaganfall.



# Aus Canadischen Provinzen:

## Saskatchewan

### Mädchen am Wundstarrkrampf gestorben

Moos Jaw, Sask., 11. Juni. Ein blühendes, junges Mädchen lebte heute durch Wundstarrkrampf verunglückt. Seine Mutter, die 15-jährige Tochter von Herrn und Frau Otto Kocher, deren Farm in Lake Allen liegt, lag am Montag nach zur Schule, nahm jedoch an den Spielen in den Pausen nicht teil, obwohl sie während des Unterrichts noch munter und wohl auf war. Am Dienstag morgen fragte sie ihrer Mutter, sie fühlte sich nicht wohl, erwiderte jedoch nichts davon, daß sie sich irgendwas vermunter hatte. Am Abend um 10 Uhr lag sie zu Bett, um 5 Uhr wollte ihre Mutter sie wecken, was ihr aber nicht gelang. Da man glaubte, das Mädchen schlief, bemerkte man sich nicht, erst jedoch am Abend 8.30 Uhr den Arzt. Er trat etwa eine Stunde später ein und fand die Kranke bewußlos vor, so daß feinerleibige Aufklärung von ihr zu erlangen war, auf Grund dessen die Ursache der Wundstarrkrampferkrankung hätte festgestellt werden können. Ihr Befinden war am Mittwoch Morgen unverändert. Der Arzt ordnete daher die Überführung ins Hospital an, wohin er sie begleitete. Sie starb infolgedessen an einem Lungenleiden, ohne das Bewußtsein wiedererlangt zu haben. Die Leiche wurde nach Broadfoot Prothor's Beerdigungsinstitut verbracht.

## Edenwold, Sask.

Herr Johann Mendenbach von Edenwold, Sask., ist auf seiner Farm bei Edenwold gestorben. Es wurde ihm am 3. Juni nachts ein 18 Monate altes Herzkreislaufer gefunden, das sich von den Tieren erhob und das Eingeweide wegwerfen, während das Fleisch in Regina verkauft wurde. Die Leiche wurde von der Polizei besichtigt, er wurde von Detektiv Sergeant Clifford, der die drei Männer verhaftete. Ein Dieb stammt von Regina, der zweite von LaPelle und der dritte von Edenwold.

## Ein französischer Teufchen

der mit Royal Heast Würfelchen

gebakten ist, ist etwas Köstliches!

## Probieren Sie folgendes Rezept

- 1 Tasse lockheiche Milch
- 2 Eßlöffel Butter
- 1 Eßlöffel Zucker
- 1/2 Tasse Royal Heast
- 1/4 Tasse Mandarinen
- Wahers gelöst
- 1 Eßlöffel Salz

Rühen Sie zur lockheichen Milch Butter, Zucker und Salz hinzu. Abkühlen lassen, bis die Masse lauwarm ist, dann die abgekühlte Eigelb und 1/2 Tassen Mehl hinzugeben. Gut rühren und über Nacht an möglich warmem Ort stehen lassen. Am Morgen neuwiegend Mehl zum Mischen hinzugeben, etwa bis zum doppelten Umfang steigen lassen. Dann ausrollen, mit zerhackten Butter bestreuen, mit zerhackten Mandarinen und Mandarinen Zucker bestreuen. Ausrollen wie eine „Seltz-Wafer“, einen Ring formen und in mehreren Abständen fest ausrollen. Auf ein geöhltes Blech legen und bis zum doppelten Umfang steigen lassen. Richtig in möglich warmen Ofen backen. Ein Blech mit beidem Wasser unten in die Höhe stellen.

Wenn Sie selbst backen, lassen Sie sich das „Royal Heast“ Backpulver kostenlos geben!

STANDARD BRANDS LIMITED, GILLETT PRODUCTS.

Montreal und Büro in allen größeren Städten Kanadas.

Winnipeg

Regengüsse, Stürme und Hagel in Saskatchewan

Starke Regengüsse, die in manchen Gegenden die Verrücktheit von Wolkenscheiden annahmen, gingen am Mittwoch, den 11. Juni, nachmittags in verschiedenen Teilen der Provinz Saskatchewan nieder. Besonders stark regnete es im Süden; doch wurden auch aus dem Norden Regengüsse berichtet. Die stärksten Regengüsse gingen in der Umgebung von Regina nieder. Verschiedene Gegenden, z. B. Stony Beach, wurden von starken Winden heimgesucht, die meisten von zirkulärer Artigkeit waren und Beschädigungen der Zelte, Zelte und Zelte verursachten. In der Gegend von Regina wurden die Zelte der Gegend von Regina zerstört. Die Zelte wurden zerstört, die Zelte wurden zerstört, die Zelte wurden zerstört.

## Saskatchewan, Saskatchewan!

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

## Manitoba

### \$500,000 - Brand in Winnipeg

Winnipeg, 12. Juni. Mehrere Brände, die vermutlich angelegt wurden, verurteilten heute einen Schaden von insgesamt \$500,000, bevor sie mit Hilfe eines starken Regens unter Kontrolle gebracht werden konnten.

Die Brände häuften in einem Lagerhaus, einer Holzhandlung und einer Trafikanterie. Die Flammen verbreiteten sich so schnell, daß der nordwestliche Teil der Stadt bedroht war und Soldaten und Bürger zur Unterdrückung der Feuerwehre herangezogen wurden.

### Bitte um Hilfe

Salmwood, Manitoba, 7. Juni. An den Editor und alle Leser des „Courier“, Winnipeg, Manitoba!

Ich möchte mich hiermit an alle kanadischen Zeitungen mit der Bitte wenden, mich mit einem Darlehen zu unterstützen. Meine Familie ist arm und es geht bei uns sehr drücklich zu, denn Arbeit ist hier nicht zu bekommen. Ich möchte ein kleines Geschäft aufmachen. Es kostet mich nur \$35. Wenn es Gottes Wille ist, so werde ich jedem Geber sein Geld zurückzahlen. Bitte schreiben Sie unter den „Courier“, Winnipeg, Manitoba, die mir wiederholt helfen!

Jacob B. Martens, Salmwood, Man.

## Regengüsse, Stürme und Hagel in Saskatchewan

Starke Regengüsse, die in manchen Gegenden die Verrücktheit von Wolkenscheiden annahmen, gingen am Mittwoch, den 11. Juni, nachmittags in verschiedenen Teilen der Provinz Saskatchewan nieder. Besonders stark regnete es im Süden; doch wurden auch aus dem Norden Regengüsse berichtet. Die stärksten Regengüsse gingen in der Umgebung von Regina nieder. Verschiedene Gegenden, z. B. Stony Beach, wurden von starken Winden heimgesucht, die meisten von zirkulärer Artigkeit waren und Beschädigungen der Zelte, Zelte und Zelte verursachten. In der Gegend von Regina wurden die Zelte der Gegend von Regina zerstört. Die Zelte wurden zerstört, die Zelte wurden zerstört.

## Saskatchewan, Saskatchewan!

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

## Manitoba

### \$500,000 - Brand in Winnipeg

Winnipeg, 12. Juni. Mehrere Brände, die vermutlich angelegt wurden, verurteilten heute einen Schaden von insgesamt \$500,000, bevor sie mit Hilfe eines starken Regens unter Kontrolle gebracht werden konnten.

Die Brände häuften in einem Lagerhaus, einer Holzhandlung und einer Trafikanterie. Die Flammen verbreiteten sich so schnell, daß der nordwestliche Teil der Stadt bedroht war und Soldaten und Bürger zur Unterdrückung der Feuerwehre herangezogen wurden.

### Bitte um Hilfe

Salmwood, Manitoba, 7. Juni. An den Editor und alle Leser des „Courier“, Winnipeg, Manitoba!

Ich möchte mich hiermit an alle kanadischen Zeitungen mit der Bitte wenden, mich mit einem Darlehen zu unterstützen. Meine Familie ist arm und es geht bei uns sehr drücklich zu, denn Arbeit ist hier nicht zu bekommen. Ich möchte ein kleines Geschäft aufmachen. Es kostet mich nur \$35. Wenn es Gottes Wille ist, so werde ich jedem Geber sein Geld zurückzahlen. Bitte schreiben Sie unter den „Courier“, Winnipeg, Manitoba, die mir wiederholt helfen!

Jacob B. Martens, Salmwood, Man.

## Regengüsse, Stürme und Hagel in Saskatchewan

Starke Regengüsse, die in manchen Gegenden die Verrücktheit von Wolkenscheiden annahmen, gingen am Mittwoch, den 11. Juni, nachmittags in verschiedenen Teilen der Provinz Saskatchewan nieder. Besonders stark regnete es im Süden; doch wurden auch aus dem Norden Regengüsse berichtet. Die stärksten Regengüsse gingen in der Umgebung von Regina nieder. Verschiedene Gegenden, z. B. Stony Beach, wurden von starken Winden heimgesucht, die meisten von zirkulärer Artigkeit waren und Beschädigungen der Zelte, Zelte und Zelte verursachten. In der Gegend von Regina wurden die Zelte der Gegend von Regina zerstört. Die Zelte wurden zerstört, die Zelte wurden zerstört.

## Saskatchewan, Saskatchewan!

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

## Manitoba

### \$500,000 - Brand in Winnipeg

Winnipeg, 12. Juni. Mehrere Brände, die vermutlich angelegt wurden, verurteilten heute einen Schaden von insgesamt \$500,000, bevor sie mit Hilfe eines starken Regens unter Kontrolle gebracht werden konnten.

Die Brände häuften in einem Lagerhaus, einer Holzhandlung und einer Trafikanterie. Die Flammen verbreiteten sich so schnell, daß der nordwestliche Teil der Stadt bedroht war und Soldaten und Bürger zur Unterdrückung der Feuerwehre herangezogen wurden.

### Bitte um Hilfe

Salmwood, Manitoba, 7. Juni. An den Editor und alle Leser des „Courier“, Winnipeg, Manitoba!

Ich möchte mich hiermit an alle kanadischen Zeitungen mit der Bitte wenden, mich mit einem Darlehen zu unterstützen. Meine Familie ist arm und es geht bei uns sehr drücklich zu, denn Arbeit ist hier nicht zu bekommen. Ich möchte ein kleines Geschäft aufmachen. Es kostet mich nur \$35. Wenn es Gottes Wille ist, so werde ich jedem Geber sein Geld zurückzahlen. Bitte schreiben Sie unter den „Courier“, Winnipeg, Manitoba, die mir wiederholt helfen!

Jacob B. Martens, Salmwood, Man.

## Regengüsse, Stürme und Hagel in Saskatchewan

Starke Regengüsse, die in manchen Gegenden die Verrücktheit von Wolkenscheiden annahmen, gingen am Mittwoch, den 11. Juni, nachmittags in verschiedenen Teilen der Provinz Saskatchewan nieder. Besonders stark regnete es im Süden; doch wurden auch aus dem Norden Regengüsse berichtet. Die stärksten Regengüsse gingen in der Umgebung von Regina nieder. Verschiedene Gegenden, z. B. Stony Beach, wurden von starken Winden heimgesucht, die meisten von zirkulärer Artigkeit waren und Beschädigungen der Zelte, Zelte und Zelte verursachten. In der Gegend von Regina wurden die Zelte der Gegend von Regina zerstört. Die Zelte wurden zerstört, die Zelte wurden zerstört.

## Saskatchewan, Saskatchewan!

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgelübt.

Saskatchewan, Saskatchewan. Du hast Dich hochgelübt, Du hast Dich hochgel





Eröffnung am Freitag um 9 Uhr morgens

# Sin großer neuer KRESGGE

5, 10, 15 und 25 Cents

# LADEN

1911-11th AVENUE

Eine Botschaft für Regina

Dieser großartige neue Laden ist im vollsten Sinn des Wortes Ihr Laden. Es ist keine Mühe gescheut worden, um Ihnen die schönsten Waren zu niedrigstmöglichem Preis zu liefern. Dies ist die beste Gelegenheit für Sie, große Ersparnisse zu machen! Schließen Sie sich also dem unendlichen Heer sparsamer Leute an, die bei Kresge's kaufen, weil sie wissen, daß sie hier mehr für ihr Geld bekommen. Kommen Sie Freitag — am Eröffnungstag — und prüfen Sie selbst, welche erstaunlich preiswerte Artikel und auch

vorzügliche Bedienung wir infolge des im ganzen Lande erzielten Erfolges der S. S. Kresge Company bieten können! Besichtigen Sie die zahlreichen Abteilungen; Sie werden von der guten Qualität der in jeder einzelnen angebotenen Waren angenehm überrascht sein! Machen Sie einen Versuch, und auch Sie werden sicherlich ein treuer Kresge-Kunde werden, der die Vorteile der Gewohnheit „Geh' zu Kresge“ kennt.

S. S. Kresge Co.

## Eröffnungstag - Ausnahmen

Handtücher  
Each **15c**

Türkische Handtücher, reg. 25c, Gr. 20 bei 40 Zoll, mehrere Muster zur Wahl (höchstens 4 Handtücher für einen Kunden)  
Jedes ..... **15c**

P. & G.-Seife  
**2 for 5c**

P. & G.-Seife, volle Größe (höchstens 10 Stücke für einen Kunden) ..... für **2.5c**

Percol-Schürzen für Damen  
Each **15c**

mit Vag und Tasche. Aus leichtem Percol in fortgesetzten Mustern gemacht. Besonders billig:  
Das Stück ..... **15c**

Herren-Krawatten  
Each **25c**

Eine schöne Auswahl von Krawatten. Reg. Wert 50c **25c**

# STOP at KRESGGE'S

WHERE YOUR MONEY BUYS MORE



**Strumpfwaren**

Jedes Paar gut haltbar  
Socken für kleine Kinder, 1/2 Elmar, umgeschlagener Rand und gerade Spitze, einfarbig und bunt  
Jedes Sockpaar **15c**  
Herrensocken, Kammfäden, Kammfäden, milde, gute Qualität  
Jeder Socken **15c**  
Tourenstrümpfe aus matter Baumwolle, französische Spitze, neue Art, gute Qualität  
Jeder Strumpf **25c**



**Schmuck**

Bervollständigen Sie Ihren Ansatz mit passenden Juwelen!  
Kette Halsketten (Chokers), neueste Mode, unterschiedliche Farben und farbige Abzeichen **15c**  
Ringe — importierte Steine, neueste Mode **15c**  
Brillen — schöne Auswahl **15c**



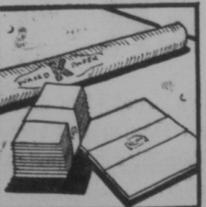
**Toilettenartikel**

Sahnpasta — Peppermint, Nivea, Vaseline, Colgate  
Die Tube **10c**  
Sahnbürsten, gute Qualität, sterilisierte Borsten **10c**  
Vaseline  
Die Tube **10c**  
Süßes Sandal und Mandelcreme (Santal und Almond Cream)  
Die Tube **15c**



**Haushaltabteilung**

Automobilreifen-  
Reparaturkit **15c**  
Knetfliegen  
aus Gummischwamm **15c**  
Reifensteden  
9 1/2 bei 15 **25c**  
Fliegenfenster **25c**



**Papierwaren**

Leinwandpapier, die Packung von 24 Bögen, in Cellophanepackung **15c**  
Umwickelpapier, dazu passend, in Cellophanepackung **15c**  
Briefumschläge für Rückantwort  
Packung von 20 Stück **5c**



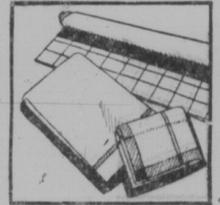
**Konfekt**

Schokolade, sortiert  
1-Pfundpackung **25c**  
Marshmallow Peanuts  
1/2 Pfund **15c**  
Süßholzwaffeln  
1/2 Pfund **10c**  
Köstliche „Crane Slices“  
1/2 Pfund **15c**



**Kurzwaren**

Kämme — „Bobby“ und  
Zahntastamm **15c**  
„Bobby“ Kämme, 30  
die Marke **10c**  
Schubhaken, 30  
Joll lang **12 15c**  
Perlmutterknöpfe  
die Marke mit **12 5c**



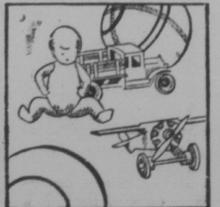
**Kleinwaren**

Tourenschlüssel, farbig gealterter  
Hand und neuartige  
Erunde **5c**  
Kunstige Badanzüge für Frauen,  
Größen 2 bis 6  
Jedes Teil **15c**  
Kopfschalen  
Packung 10 Stück **25c**  
Küchenhalter, groß Auswahl  
in Größe und Material **25c**



**Unterkleidung**

Kinder- und Mädchen-Betten, feingest.  
regul., runder Ausschnitt **15c**  
Größen 22 bis 34  
Sonderbetten für Frauen u. Mädchen  
„Raincoat“, Gr. 4 bis 12 **25c**  
Ultra-Konjunkturpreis  
Kinder-Betten u. -Kissen aus Kunst-  
stoffe, Reichtücher, 34 und  
Goralle, Gr. 6 bis 12 **25c**  
Tricot-Betten für Damen, runder  
Ausschnitt, Phantomie-  
faltung, Gr. 36 bis 44 **25c**



**Spielwaren**

Segeleiffliege **15c**  
Große Gummibälle **15c**  
Baseball-Schläger **15c**  
Sandweimer mit  
Schneefel **15c**  
Große Kiste  
oder Spielzeuge **25c**



# Regina und Umgegend

## Luther College gründet einen Verein der graduierten Studenten

Am 14. Juni fand die erste Versammlung der graduierten Studenten im Luther College statt. Es ist Herrn Professor Ker Schneider und der diesjährigen Graduationsklasse zu verdanken, daß dieser Verein gegründet wurde. Durch unermüdete Arbeit gelang es ihnen, das Ziel zu erreichen. Trotz schlechtem Wetter strömten Studenten, die einst am Luther College studierten, ihrer Alma Mater zu. Es waren über hundert Studenten anwesend.

Die Angelegenheiten des Vereins befinden sich auf solchen geschäftlichen und sozialer Natur. Am nächsten Tag wurden die Statuten des neu gegründeten Vereins den Studenten unterbreitet und angenommen. Ferner wurden auch Beamte für den neuen Verein gewählt. Herr Prof. Ker Schneider wurde Ehrenpräsident des Vereins. A. Bauer, früher der Präsident der Studentenrat des Colleges, jetzt ein hohes angesehener Lehrer, wurde zum Präsidenten gewählt. S. Kaufmann wurde Vizepräsident. H. C. Lange wurde Sekretär. A. Pflüger (Vizepräsident der Capital University) wurde zum Schatzmeister gewählt. N. Kraus wurde als Editor des Vereins gewählt. Ferner wurde auch ein Spezialkomitee gewählt, bestehend aus Herrn S. Hill und H. Rath. Folgt die für den

## Bekanntmachung für die Gläubiger

In Sachen des Vermögens des verstorbenen Jakob L. Miller von der Stadt Regina, Provinz Saskatchewan.

Alle diejenigen, die Forderungen an das Vermögen des verstorbenen Jakob L. Miller von der Stadt Regina, Saskatchewan, haben, werden ersucht, sie unter genauer Angabe der in Schritten habenden Forderungen, falls solche vorhanden sind, unter Beifügung eines eidesstattlichen Erklärungs (Statutory Declaration) an oder vor dem 6. Juli 1930 an den Unterzeichneten einzuweisen. Nach diesem Datum kann der Unterzeichnete das Vermögen unter die hierzu berechtigten Parteien verteilt werden; es werden hierbei nur diejenigen Forderungen berücksichtigt, die bis dahin zur Kenntnis des Unterzeichneten gelangt sind.

Geben zu Regina, Saskatchewan, am 30. Mai 1930.  
Dorck & Osnagiberg,  
Regina, Saskatchewan,  
Anwälte für die Gläubiger.

**Das deutsche Notariats- und Reisebüro von HANS SCHUMACHER**  
1607-11th Ave. Telephone 5790—Haus 6068 Regina, Sas.  
empfiehlt sich zur Übernahme von Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt unter Garantie per Kabel, Money Order oder Radio.  
Schiffsfahrten auf allen Linien, auch auf Halbinselung.  
Anfertigung aller notariellen Dokumente für In- und Ausland in allen Sprachen.  
Reisepläne und Einwandspapiere für von und nach Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika.  
Versicherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften.  
Verkauf und Tausch von Farmen und Stadteigentum.  
Stellenvermittlung von Farmarbeitern und Diensthofen.  
Wein Name bürgt für eheliche und sachmännliche Bedienung.  
Ungarische, slowakische und serbische Abteilungen;  
Herr Stephan Wang.  
Auskünfte bereitwillig und kostenlos.

**Meine Herren!**  
**Soeben vollendete Erweiterung des BARBIERGESELLSCHAFTS**  
1522 11te Ave., Regina.  
**Der Besitzer, John Amon**  
beehrt sich, seinen zahlreichen Freunden und Kunden bekanntzugeben, daß die gesamten Räumlichkeiten des ehemaligen „Liquor Store“ 1522 11te Ave., seinem früheren Geschäftslokal hinzugefügt wurden, so daß dieses jetzt doppelt so groß ist. Sein Geschäft ist vollständig neu dekoriert und modern möbliert.  
**3 große Barbier-Wandspiegel,**  
**3 Barbierstühle u. 3 tüchtige Barbieri**  
stehen zu Ihrer Verfügung.  
Herr Amon und seine Gehilfen können das wachsende Geschäft jetzt besser versehen und verichern Sie prompter, höflicher Bedienung zu den bisher üblichen Preisen.  
Auch der frühere Geschäftsraum ist neu hergerichtet; es sind noch weitere Billards aufgestellt worden.  
Herr Amon ladet hiermit alle Deutschsprachigen ein, sein neues Geschäft zu besuchen und heißt sie herzlich willkommen!

## Freier Journalist, Kaltbootfahrer und Weltreisender

Herr C. A. Scherle, der als Mitarbeiter des bekannten deutschen Scherle-Zustellbüros in Berlin, der Süd-Deutschen Sonntagszeitung und des Rundfunkers (Deutsche Stunde in Bayern) Nordamerika bereist, trat am Dienstag morgen in Regina ein.  
Er kam am 12. April 1930 an Bord des „Blood Dampier“ „Stuttgart“ in Kalifornien an und begab sich über Montreal nach Winnipeg. Dort befand er einige Tage, worauf er bei einem Münchener Landmann (Hans Doerr) in der St. Bonifazius-Kirche am Beaver River in Nord-Saskatchewan als „Heimkehrer“ lebte. Darauf lebte er einige Zeit nach Edmonton fort, um dann die Farmgegend am Athabasca und bei Barhead, Alberta, zu besichtigen. Die Walfahrt über Edmonton und Saskatchewan führte ihn nach Regina, das er als ein Zentrum des Deutschstums näher kennen lernen wollte.

Von Regina aus wird Herr Scherle über Edmonton und Jasper Park, nach Vancouver reisen, um von dort aus am 26. Juni mit dem „Blood Dampier“ nach San Francisco, Californien, zu fahren. Dort wird er sich ungefähr 1 Monat aufhalten und den Bericht machen, auf dem Colorado River in seinem kleineren Boot zu fahren. Weitere Reiseziele sind Hollywood und Los Angeles, worauf er im August an Bord des „Blood Dampier“ nach Mexiko an den Golf von Mexiko anreisen wird.

Herr Scherle hat bereits im vorigen Jahre eine Canadareise unternommen, über die er ein Buch schrieb, das im Scherle-Verlag in Berlin erschienen ist. Seine Spezialität ist das Kaltbootfahren auf Wildflüssen. So befuhr er im vorigen Jahr den North Thompson-Kanal bei Athabasca River.

Herr J. F. Finaugel, 1200 Victoria-Avenue, der sich im „Krausen“ Schwestern-Hospital einer Operation unterziehen wollte, konnte am Sonntag nach Hause zurückkehren. Er bedarf wohl noch der Schonung und Erholung, befindet sich aber auf dem Wege der Besserung.

Herr W. W. W. ist am Sonntag von einer dreimonatigen Reise nach Regina zurückgekehrt. Sie hielt sich bei ihrem Antritt in der Universität zu Toronto auf, wo sie sich nach der Erholung nach Battle Creek, Minn., auf ihrer Reise hielt sie sich auch in St. Paul, Minn., auf und kehrte nach Regina zurück.

Herr A. J. Frank von Regina, seit nahezu 10 Jahren Vertreter der Saskatchewan Life Assurance Co., und seit letztem Jahre in der Firma von Eton & Hyde, Generalagenten, Regina, tätig war, wird die Woche eine Geschäftsreise nach Marienthal, Sas., antreten und gleichzeitig auch für den „Courier“ tätig sein. Er kann Versicherungen aller Art abschließen. Für seine Adresse nach Marienthal nimmt er am Rathhofsteg in St. Joseph bei Valgonie teil. Herr Frank, der schon in deutschen Kreisen Saskatchewan als Versicherungsagent bekannt ist, hofft auch auf dieser Geschäftsreise das nämliche freundliche Entgegenkommen zu finden wie zuvor. Herr J. F. Simon Klein wird sich ebenfalls per Automobil nach Marienthal begeben, um seine Ferien dort zu verbringen.

Herr Katharina Meier, 1003 Victoria Ave., welche das Unglück hatte, letzten November schwer zu fallen und sich den Fuß sehr zu verletzen, mußte den ganzen Winter ärztliche Behandlung haben. Herr Mathias Staberger, Indian Head, Sas., heilte den Fuß, wofür ihm Herr Meier bestens dankt.

Einführungsgottesdienst in Strathburg, Sas.  
Pastor Karl Schmidt, der den Ruf nach Strathburg, Sas., angenommen, wird nächsten Sonntag, den 22. Juni, vormittags von Pastor Jul. Heber in sein Amt eingeführt werden.

Wenn der Stolz mit der Eitelkeit Mittag ist, dann ist er mit der Berachtung Abendrot.

**Kissel's Deutsches Cafe und Konditorei**  
1516-11th Avenue Regina.

## Ev.-Luth. Dreieinigkeits-gemeinde

Gesamt wurden Sonntag, den 14. Juni, abends 9 Uhr, Herr James William Puffen und Herr Emma Emilie Klatt. Herr Pastor J. Frey vollzog die Trauung, und Herr Harry C. Gieseler spielte den Lobgesang's Hochzeitsmarsch.

Getauft wurden am 15. Juni, Leonard Franz Veste, Sohn von Herrn und Frau Wilh. Veste; Wilhelm Jacob Veste, Sohn von Herrn und Frau Adolph Veste; Dale Allen Fredrick Puffen, Sohn von Herrn und Frau Joseph Fredrick Puffen.

## Todesnachricht.

Frau Maria Miller, geb. Lingner, Wittfrau von Herrn Heinrich Miller, wurde in Waterloo, Ont., am 11. Aug. 1861 als Tochter von Herrn und Frau Johann Lingner geboren. In der Kindheit verlor sie ihren Vater, wurde jedoch durch die Fürsorge ihrer Mutter erzogen. Sie lebte bis zum 2. August 1882 mit ihrem in überlebenden Gatten in Stratford, Ontario. 6 Kinder entbrangen diesem Hause, 5 Söhne und eine Tochter, zwei Söhne sind vor der Mutter gestorben.

Im Jahre 1897 kam sie mit ihrer Familie nach dem Westen und ließ sich in Abernethy, Sas., nieder, wo sie bis 1918 wohnte, worauf sie nach Regina überzog, um sich dann hier in Regina niederzulassen.

Im Februar 1929 erlitt sie einen Schlaganfall, von dem sie sich nicht mehr ganz erholte. Obwohl sie den Gebrauch der Glieder wieder erlangte, blieb sie jedoch taub. Ein neuer Anfall am 6. Juni verurteilte ihren Tod am 7. Juni.

Die Beerdigung fand am 10. Juni statt. Wegen Erkrankung von Pastor J. Frey, hielt Pastor S. Meyer die Predigt in deutscher und englischer Sprache. Es überlebten sie der trauernde Gatte, 3 Söhne, eine Tochter und 11 Enkel. Ihr Alter betrug 68 Jahre, 9 Monate und 26 Tage. (Das bez. Beileid des „Courier“.)

Frau Johannes Selinger von La Jolla, Sas., wurde vor etwa 3 Monaten von ihrer Nichte im „Krausen“ Schwestern-Hospital einer Operation unterziehen wollte, konnte am Sonntag nach Hause zurückkehren. Er bedarf wohl noch der Schonung und Erholung, befindet sich aber auf dem Wege der Besserung.

**Wenn Sie ein Auto oder einen Truck zu ermäßigten Preisen brauchen,**  
so suchen Sie uns auf!  
Wir haben diese Woche eine große Auswahl in „zurückgenommene Autos, ihr  
**wirklicher Wert ist unter „Buyers Guide“**  
1928 Ford „Businessman's“ Coupe, mit aufklappbarem Sitz \$450  
1928 Nash 6-Zylinder Special-Sedan, in ausgezeichnetem Verfassung.  
1928 - 614 Graham Page-Sedan, in gutem Zustand.  
1929 Whippet 6-Zylinder-Coupe, Antriebs- und Karosserie wie neu.  
**J. J. Jackett's Used Car Lot**  
1721 Cornwall Street, Regina  
Phone 29393.

**Der Verband deutschsprachiger Arbeiter**  
hat ein Abkommen getroffen mit der Zurich Accident & Liability Insurance Company zur Versicherung seiner Mitglieder gegen  
**Krankheit und Unfall**  
Auskunft erteilen an jedermann kostenlos folgende Sektionen:  
Edmonton, Alta., Box 711. Calgary, Alta., 516-7th Ave. E. Regina, Sas., 1838 Ottawa St. Winnipeg, Man., 518 Notre Dame Ave.  
**W. L. WILKIN LIMITED**  
Insurance Brokers  
707 Leagler Building, Edmonton, Alta.

der Stunde zurückgegeben ist. Eine Operation im Grauen Schwestern-Hospital wurde am Samstag vorgenommen. Frau Selinger ist jetzt auf dem Wege der Besserung, doch wird es noch ungefähr eine Woche dauern, bis sie das Hospital verlassen kann.

## Synodalversammlung

Der Canada District der Ev. Luth. Kirche von Ohio und anderen Staaten wird seine 22. Versammlung vom 3. - 9. Juli 1930 in Luther College in Regina abhalten. Es wird dies die letzte Versammlung als Ohio Synode sein, da am 11. und 12. August in die Vereinigung mit der Iowa und Buffalo-Synode sich vollziehen wird.

Die Bedeutung der Angaburgen-Konvention für die Reformation und unsere heutige Zeit; Pastor J. Penzance oder Pastor J. Kott. Die Herausgabe unserer Gemeindeglieder zur Mitarbeit in „Schule und Kirche“; Pastor S. Kröger oder Pastor A. Hedemann. Das Willenskomitee legt am 2. Juli von 9 Uhr morgens an die Willensfrage ab, ob es in demselben Tage sich auflösen soll. Die Angelegenheiten der Kirche und der Welt sind angeordnet und verabschiedet. Die Synode wird am 8. Juli um 10 Uhr geschlossen.

Die nächste Synodalversammlung findet diesen Sonntag, den 19. Juni, abends 8 Uhr, im „Cathedral“ der Ev. Luth. Dreieinigkeitskirche (Ottawa Straße) statt. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der vorbereitenden Komitees für den Deutschen Tag, wichtige Angelegenheiten und Beschlüsse der Synode. Die Synode wird am 10. Juni um 10 Uhr geschlossen.

## Deutsch-Canadisches Zentralkomitee

Die nächste Synodalversammlung findet diesen Sonntag, den 19. Juni, abends 8 Uhr, im „Cathedral“ der Ev. Luth. Dreieinigkeitskirche (Ottawa Straße) statt. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der vorbereitenden Komitees für den Deutschen Tag, wichtige Angelegenheiten und Beschlüsse der Synode. Die Synode wird am 10. Juni um 10 Uhr geschlossen.



**Serenitätsgruppe Regina.**  
Nächste Versammlung diesen Mittwoch, den 18. Juni, abends 7:30 Uhr im Westopol Hotel mit einem Vortrag des ersten Vorsitzenden Herrn Dr. J. Frey über deutsche Heimstätten. Die Mitglieder wollen sich pünktlich einfinden. Gutes herzlich willkommen.

**Tamenessgruppe Regina.**  
Am letzten Sonntag am 12. Juni wurde u. a. beschlossen, das Zentralkomitee der Ortsgruppe am 20. Juni im Westopol Hotel in Form eines Familienabends zu feiern. Eintritt 25 Cents; nur für Mitglieder, deren Angehörigen und nächsten Verwandten.

## Gesucht werden:

Herr Michael Zeig, wird gesucht, seine Adresse baldmöglichst dem unterzeichneten Büro mitzuteilen: North German Bond, 654 Main Str., Winnipeg, Manitoba.

Gesucht wird Alexander Jm. Fischer, aus Hagen, Westfalen, erheben wir einen Brief ohne Unterschrift dem ein Schreiben aus Hagen besiegelt war. In dem Brief aus Hagen, W. D. heißt es:  
„Sollten Sie in freundlich sein und in Ihre wertige Zeitung eine Anzeige einreichen, um festzustellen, ob man einen gewissen Alexander Jm. Fischer auffinden kann. Seine verheiratete Schwester in Russland sucht nach ihm, um Hilfe von ihm zu bekommen. Sie und ihre Kinder sind in großer Not und mühen sofort Hilfe zu erhalten. Die Schwester ist Frau Michaela Fischer, geborene Fischer. Sie glaubt, daß ihr Bruder Alexander sich in Saskatchewan, Ca-“

**Augengläser**  
Durch meine sorgfältigen, wissenschaftlichen Augenuntersuchungen sind Sie sicher, tadellos passende Gläser zu erhalten. Ueber 35 Jahre erfolgreiche Erfahrung. Spezialist für komplizierte Fälle und Kinder.  
Ich führe Reparaturen effizient aus, garantiere voll für meine Arbeit und bereite niedrige Preise.  
Kodak-Filme werden entwickelt. — Kodak-Filme werden verkauft. Wir sprechen und schreiben Deutsch.  
**DANIEL ROSCHE**  
Aushängeschild: rote Brille.  
1766 Hamilton Street.

nada, aufhält. Sollen Sie so freundlich sein und der armen Frau auf diese Weise ausbilden? — Der Brief kam an verschiedene Personen und zuletzt auch an mich, um ihren Preis der ausfindig zu machen. Ich bin sicher, ihr Bruder wohnt irgendwo in Saskatchewan.  
„Der Courier“ möchte diese Bitte um Nachforschungen fröhlich unterstützen. Es sind wirklich entsetzliche Verhältnisse, unter denen die arme Frau in der Verbannung leiden muß. Wenn wir die Adresse des geliebten Alexander Jm. Fischer erhalten haben, werden wir ihm den Preis seiner Schwester jenseits der Ausfahrt geben kann, wird herzlich bedauern, an folgende Adresse zu schreiben: „Der Courier“, 1835 Dallas Straße, Regina, Sas.

**Ein hervorragender Deutscher Südafrikas**  
Am 27. Februar starb in Pretoria einer der hervorragendsten Deutschen Südafrikas, Dr. A. Broom. Am 1. März wurde er unter unglücklicher Teilnahme seiner Verwandten und unter Veragen von Blumen und Kränzen begraben. Seine beiden von Kapstadt telegraphisch herbeigerufenen Söhne, der Staatsingenieur und vor allem der frühere Anwalt und jetzt Justizminister Oswald Broom, waren kurz vor dem Tode noch eingetroffen.

Dr. Broom war auf dem heimischen Alt-Ströhm bei Brügge geboren, studierte in Gießen, Bonn und Berlin, wanderte ein Jahr nach Japan, heiratete, 1889 nach Südafrika, wo er wirkte, bis 1913, wo auch seine beiden Söhne geboren sind, ging dann in Urlaub nach Deutschland und verlegte nach seiner Rückkehr den Wohnort nach Pretoria, wo er 26 Jahre als Arzt tätig war. Während des Burenkrieges wurde er nach zweijähriger Gefangenhaft frei gelassen, nachdem er sein Ehrenwort gegeben hatte. Johannesburg nicht zu verlassen. Nach dem Weltkrieg eröffnete er eine Praxis in Pretoria, wurde aber durch ein schweres Augenleiden an deren Ausübung stark behindert. 1927 brachte ihm eine erfolgreiche Operation in Deutschland Heilung. Broom war ein beachteter Sportsmann, ein treuer Anhänger der deutschen Vereine, bis in sein Alter hinein. — Am 70. im Juni 70 Jahre alt geworden — Direktor der deutschen Wochenzeitung „Deutsch-Afrikaner“, der wir auch diese Lebensdaten entnehmen. —

**Deutsche Dame, hier fremd, sucht die Bekanntschaft eines tüchtigen Herrn in gehobener Lebensstellung im Alter von 35-45 Jahre, zwecks baldiger Heirat. Wohlverdienender, etwas Vermögen vorhanden. Etwas möglich mit Bild zu stellen an die Erhebten des Courier, Box 61.**

**Uhrmacher**  
Deutscher Uhrmacher repariert Uhren aller Art.  
Jede Uhr erhält ein Jahr Garantie.  
Folienarbeit verfertigt.  
**M. Seib**  
Juwelier und Uhrmacher.  
1717-11th Ave., Regina, Sas.

**Old Style Bohemian LAGER**  
The PRINCE of BEERS  
Pure MALT & HOPS  
Prinze Albert BREWERIES LIMITED  
PRINCE ALBERT, SASKATCHEWAN





# Für unsere Farmer

## Keine Milch

Milch, das unentbehrliche Nahrungsmittel, ist leicht dem Verderben anheimgefallen, besonders in der heißen Jahreszeit. Schon nach 10 bis 12 Stunden ist Milch in viel kürzerer Zeit, wie die Milch früher oder die. Die Hauptursache dieser schnell auf-tretenden Fäulnis ist Unreinlichkeit bei der Behandlung der Milch; mit allerlei Staub und Schmutz, die beim Melken und Späler in die Milch gelangen, kommen auch schädliche Bakterien hinein, welche die Fäulnis herbeiführen. Es kommt also darauf an, die Unreinlichkeiten fernzuhalten und dadurch den Bakteriengehalt der Milch möglichst zu verringern. Solche Milch kann überall gewonnen werden, selbst in dem einfachsten Stalle. Sind die Kühe gesund, so kann mit einer Auslage von \$40 bis \$20 alles angekauft werden, was zur Gewinnung von Milch mit sehr niedrigem Bakteriengehalt notwendig ist.

Das U. S. Department of Agriculture hat durch einen Versuch festgestellt, daß nahezu bakterienfreie Milch mit sehr niedrigem Bakteriengehalt so billig zu gewinnen ist, selbst dort, wo die Kühe in einem gewöhnlichen Stalle stehen.

Folgende Veränderungen wurden hier vorgenommen:

1. ein einfacher Sterilisierungsapparat für die Milchgeräte;
2. sauber gehaltene Kühe, besonders reine Euter;
3. enge Melkmer;
4. rechtzeitige Entfernung des Dunges, reine Streu.

Durch diese einfachen Vorkehrungen wurde die Anzahl der Bakterien von 1,200,000 auf durchschnittlich 2134 gebracht.

Auf jeder Farm kann reine Milch gewonnen werden. Es muß zuerst dafür gesorgt werden, daß die Milch beim Melken rein bleibt und daß später keine Unreinlichkeiten hineingelangen. Zeitliche Gründe oder Entschuldigungen gibt es nicht dafür, wenn die Kühe schmutzig sind und der Stall voller Dünge liegt. Wird in beiden Fällen auf Sauberkeit geachtet, so bleibt nur übrig, die Milch sorgfältig nach dem Melken abzufiltern, damit keine Vermehrung der Bakterien stattfinden kann.

Bei dem Versuche des Ackerbau-Departments wurden vier Kühe in einem gewöhnlichen Stalle gehalten, und einem unerfahrenen Arbeiter, der also die Keimlichkeit in der Milchwirtschaft nicht aus Erfahrung kannte, das Melken und die Pflege der Tiere übertragen. Es wurde keine besondere Aufmerksamkeit auf die Reinhaltung des Stalles verwendet. Nach sechs Monaten war der Stall nicht sauberer, als er auf erstklassigen Milchfarmen gehalten wird.

Von besonderem Wert sind enge Melkmer. Bei jenem Versuche wurden in demselben Stalle beim Melken von zwei Kühen enge und bei den anderen bewöhnliche, weit offene Melkmer benutzt. Die Milch in den letzteren Eimern enthielt 497,643, die in den engen 368,214 Bakterien. Ohne sonstige Schutzvorrichtungen hatte die Milch in den engen Eimern, in die der Schmutz nicht so leicht hineinfällt, nur 129,439 Bakterien weniger pro Kubikzentimeter aufzuweisen.

## Neue Klee-Art

In Canada ist eine neue Art des Klee-Artes (Sweet Clover), welcher der Name „Alpha“ gegeben wurde, auf der Universität von Saskatchewan in Saskatoon entwickelt worden. Der neue Klee hat das Aussehen einer Andropogoneae im Süden, Alfalfa und Klee-Arten. Diese Art hat kleinere Stängel, mehr Blätter und mehr Zweige von der Krone aus, als der gewöhnliche

Klee-Arten, welche als Alpha Klee-Arten bezeichnet werden. Es ist von Interesse zu bemerken, daß Alpha Klee-Arten widerstandsfähig gegen Krankheiten ist. Eine der Arten ist äußerst unempfindlich gegen Stengelkrebs, eine Krankheit, welche dem Wachstum von Klee-Arten in vielen Gegenden ernsthafte Schäden anrichtet. Von größerer Bedeutung für Viehhalter ist die Tatsache, daß Alpha Klee-Arten sehr leicht zu ausgesprochen bitterem Geschmack besitzt wie der gewöhnliche Klee-Arten. In Saskatchewan ist dieser Klee-Arten seit gegen den Winter und Frühling

aus mehreren eigentümlichen Pflanzen entstanden, die im Jahre 1924 in einem Feld gefunden wurden, ein

teil gegen den Winter und Frühling neue Art dem gewöhnlichen Klee-Arten ebenbürtig oder sogar überlegen. Man macht große Anstrengungen, genügend Samen zu ernten, um diesen Klee weiter Verbreitung zu verschaffen.

**Rückgang des Holz-ertrages**  
Eine Untersuchung über die deutsche Holzproduktion hat, daß unangeheure Verminderungen in den deutschen Waldungen beobachtet werden, infolge der Schäden, die durch

Schwarzfäule verursacht werden. Gegenüber der Vorkriegszeit ist der jährliche Holzertrag insbesondere an Kieferholz allerdings um rund 40,000 Kubikmeter gefallen. Der Ertrag von Eiche und Buchenholz einschließlich Kieferholz hat für um 1,900,000 Kubikmeter unter der Schätzung des Jahres 1913. Dabei sind die Ziffern für das Jahr 1913 umgerechnet auf den heutigen Vertriebsumfang. Als Ertrag ist hier nicht ein durchschnittlicher Jahresertrag von Holz angegeben, sondern der tatsächliche Holzverkauf des letzten Berichtsjahres. Die gesamte Holzgewinnung aus Forsten und



Solungen im deutschen Walde betrieft sich danach auf rund 49,64 Millionen Kubikmeter. Davon entfiel nahezu die Hälfte, nämlich 24,91 Millionen Kubikmeter, auf Kieferholz und etwa ein Drittel auf Brennholz, während die Gewinnung als Eiche

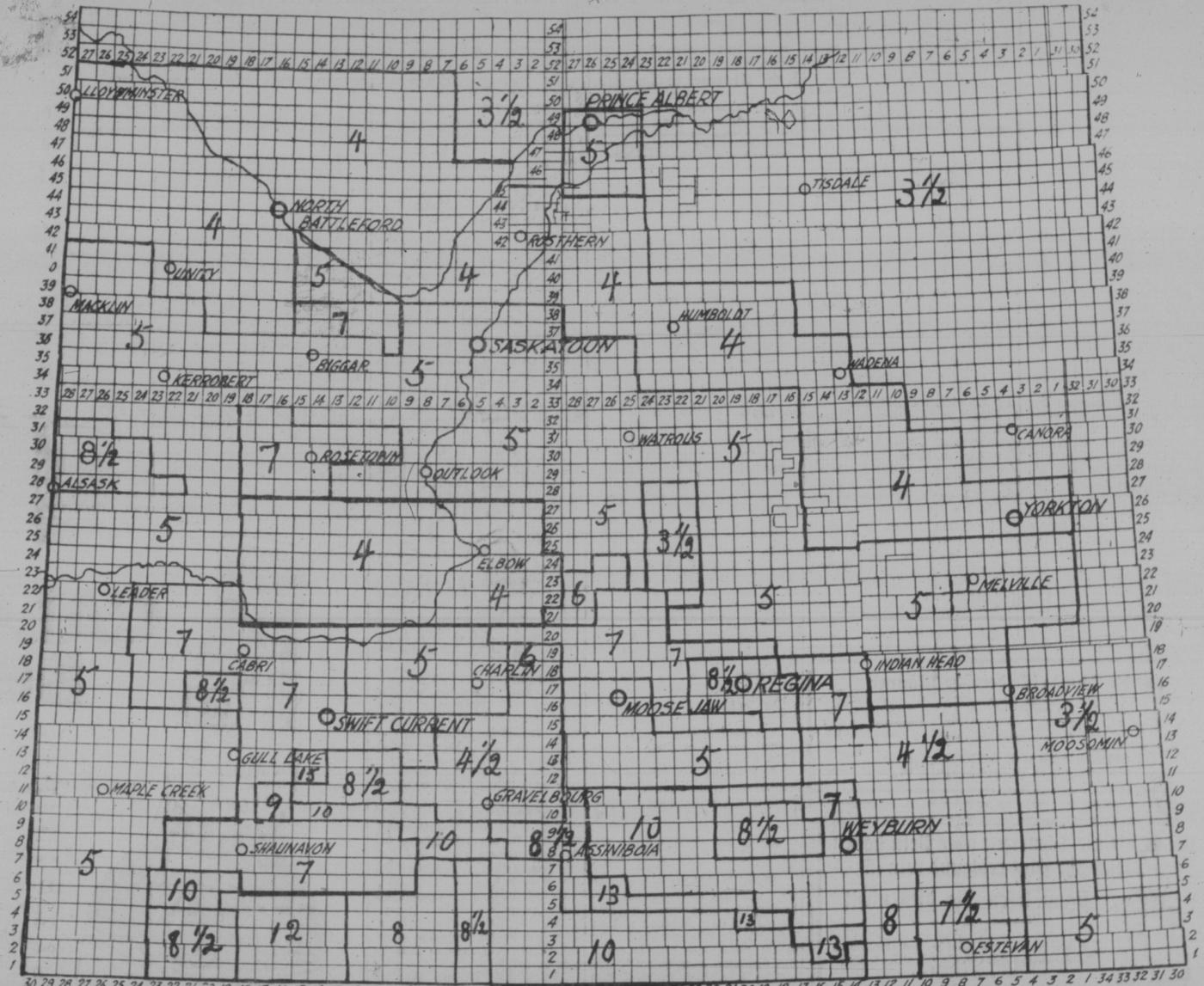
und Kieferholz rund 15 u. d. des gesamten Holzverkaufes ausmacht.  
Bei Ihren Einkäufen legen Sie bitte dem Verkäufer, daß Sie die Anzeige im „Courier“ gesehen haben.

# UNION MUTUAL HAIL INSURANCE COMPANY

Die Union Mutual Hail Insurance Company ist heute die zweitälteste Hagelversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit, die in Canada tätig ist.

Infolge ihrer Verbreitung über die ganze Provinz und der niedrigen Verwaltungskosten kann Ihnen der Vorteil der niedrigstmöglichen Raten, die eine Versicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit für ihre Verwaltung berechnen kann, gewährt werden.

Nehmen Sie den Vorteil dieser Erparnis wahr, indem Sie Ihre Ernte bei der Mutual Hail Insurance Company versichern!



Schneiden Sie diese Karte aus, und versichern Sie Ihre Ernte noch heute zu den auf der Karte verzeichneten Raten.

Das Jahr 1929 war für die Union Mutual Hail Insurance Company äußerst erfolgreich, und sie ist mehr als je in der Lage, dadurch für ihr stetes Wachstum zu sorgen, daß die Farmer ihre Ernten bei der Union Mutual Hail Insurance Company versichern.

Nähere Auskunft kann von dem nächsten Vertreter der Gesellschaft oder durch schriftliche Anfrage beim Büro der Gesellschaft in Regina oder Saskatoon eingeholt werden.

Wenn in Ihrer Stadt kein Agent der Mutual Hail Insurance Co. ist, so schreiben oder telegraphieren Sie an das Büro der Gesellschaft in Regina oder in Saskatoon.

Bis zum 1. Juli sind Annullierungen von Policen ohne Kosten gestattet.

Unparteiische Taxierung durch die eigenen Taxatoren der Farmer.

Wir haben einige Stellen für Hagelagenten zur Verarbeitung von Bezirken, in denen wir noch nicht vertreten sind. Schreiben Sie sich mit dem Hauptbüro in Regina in Verbindung!

Frank Koch,  
Präsident,  
512 Westman Chambers,  
Regina, Sask.

# UNION MUTUAL HAIL INSURANCE Co.

Eine Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, die von den Farmern für die Farmer gegründet wurde.

John C. Davey,  
Zst. Manager,  
410 Canada Building,  
Saskatoon, Sask.

**Immungs-Anzeige**  
**J. G. Kimmel & Co., Ltd.**  
Neue Adresse:  
Ground Floor, Curry Bldg.,  
210 Notre Dame Ave.,  
Ede Postage Ave.  
Wir werden wie immer unter voller Garantie prompt und treu unsere Kunden bedienen.  
Notarielle Dokumente für hier und Ausland.  
Geld verandt nach dem Ausland per Post, Radio Telegramm und Wechsel - billig und schnell.  
Schiffs- und Bahnfahrten für alle Linien.  
Feuer- und alle anderen Versicherungen.  
Geldentlehen auf Grundeigentum.  
Kauf, Verkauf und Tausch von Grundeigentum in Stadt u. Land.  
Kauf und Veräußerung in Gerichtsverfahren.  
Einziehung von Geldern; hier und von außen.  
Rechtsanwaltsbüro in Verbindung.  
**J. G. Kimmel,**  
Deutsche Notar, gibt gerne weitere Auskunft frei.  
Nahe 30 Jahre im Dienste des Publikums.  
210 Notre Dame Avenue,  
Winnipeg, Man., Canada.

# Gräfin Laßbergs Enkelin



Roman von Fr. Lehne

(7. Fortsetzung)

Die Gräfin sah Yvonne, die in ihrer Erregung aufgesprungen war, fest um das feine Handgelenk. „Du wirst mir diesen Affront nicht antun. Ich habe der Familie Hammerstein bereits meine Einwilligung gegeben, und dabei bleibt es. Einer förmlichen Mädchenlaufe zuliebe ändere ich meine Entschlüsse nicht!“

„Törichte Mädchenlaufe nennt du, was mein inneres, heiliges Gefühl ist?“ verlegte Yvonne mit bebender Stimme. „Wenigstens in dieser Hinsicht will ich das Recht auf meine Person bis zum äußersten verteidigen. Wie werde ich Frau von Hammerstein!“

„Und könntest doch froh sein, daß ein Mann von der Familie und Veranlassung die feinen Namen geben will.“ bemerkte die Gräfin höhnlich. „Auf deine Bräutigamswürde auf deine Person halte ich nicht der Wabe wert, einzugehen.“

Groß richtete Yvonne die dunklen Augen auf die alte Frau. „Warum solltest du, eine Gräfin Laßberg, froh sein, von Herrn von Hammerstein erwählt zu werden?“ fragte sie stolz.

„Was ist dir das erst noch sagen? Denk an deine Mutter, die geborene Yvonne!“

„Da erbleibst du junge Mädchen und suchst unter diesen Worten zu sammeln. Wie groß müßte doch immer der Haß der Großmutter sein, wenn er sie so unfein wieder lieh!“

„Schämst du mein liebes Mütterchen nicht?“ rief Yvonne empört. Sie hatte keine Frucht und gorenz bligten ihre Augen. „Mit ihm schmähst du zugleich auch deinen Sohn. Du hast es mich genug fühlen lassen, daß mich lediglich als Kind meiner Mutter behandelt. Warum läßt du mich nicht meinen Weg gehen, damit du mich nicht mehr siehst?“

„Weil ich über meinen Namen wachen muß.“ verlegte die Gräfin sie. „Von diesem ungeschickten Temperament habe ich ja soeben wieder einen Beweis bekommen. Ich will nicht, daß mein Name zum zweitenmal durch die Gasse gezogen wird, deshalb bleibe ich stets unter meiner Aufsicht, bis zu deiner eventuellen Heirat.“

Yvonne legte die Hand über die Augen; wie ein Schwindel fühlte sie. Sie wollte etwas erwidern, doch die Kehle war ihr wie zugeschnitten. Großer Gott, dachte denn die Mutter ihres Vaters so gering von ihr, die sich doch auch nicht das geringste hatte zuzuschanden kommen lassen? War das so verblödet? „Deshalb will ich dich verfort.“

„und zwar recht bald, sehen und auch standesgemäß. Du bist alt genug zum Heiraten.“ fuhr die Gräfin in unerwarteter Ruhe fort. „Also, fängt du dich meinen Bestimmungen an?“

„Nein, nein!“ rief Yvonne außer sich und warf den Kopf zurück. „Hier stande sie. Nahe war sie daran gewesen, ihre Liebe zu verraten. Hatte sie aber Lust nicht mit Handschlag gelobt, zu schwören? Sie mußte ihm ihr Wort halten. Und sie fühlte auch, daß es klüger war, jetzt nichts von ihrem heimlichen Verlobnis mit Yvonne zu verraten. Das hätte nicht vermocht, die Großmutter umzustimmen.“

„Nun, weshalb sprichst du nicht weiter? Hast du Verzicht angenommen?“

„Nein, Großmutter, ich las mich nicht verhandeln. Und wenn ich mich zwingen und auaht, so werde ich doch vor dem Altar nicht stehen.“

„Mit funkenden Blick sah die Gräfin das junge Mädchen, dessen Brautkleid sie anhatte.“

„Allo, mit Trotz, offenerer Trotz! Nun, den werde ich noch zu beugen wissen!“ Doch sollte hinter dieser Weigerung sich etwas anderes verbergen? Auch das würde sie ja erahnen. Dann noch dir!“

„Nun bist du Yvonne um einen Schein bleicher, den drohenden Augen der Großmutter stand. Es war doch gut, daß sie nichts gesagt, keine Andeutung gemacht hatte. Erbarungslos hätte man ihre junge Liebe verraten.“

„Allo, bereite dich darauf vor, Yvonne. Nächste Woche, an deinem zwanzigsten Geburtstag, wird deine Verlobung mit Herrn von Hammerstein veröffentlicht. Noch heute werde ich der Frau Landrat mitteilen, daß uns, nach Maßgabe mit dir, der Besuch ihres Sohnes willkommen ist. Ich habe keine Lust, mich weiter mit dir noch auseinanderzusetzen. Es bleibt, wie ich bestimmt habe, und die wirst geborgen sein.“

„Dann verläßt sie das Zimmer und wie verächtlich karrte ihr die Gräfin nach. „Kommt man so graulich sein, so Unmenschliches von ihr verlangen? Nein! Entschlossen hob sie den Kopf und ihre Gestalt strahlte sich. Sie würde sich nicht einschüchtern lassen.“

Die Gräfin hielt es für ganz unmöglich, das Yvonne im Ernst sich ihr zu widersetzen wagte. Nach dieser unerhörten, trotigen Aufwallung würde auch sie gehorchen — wie die andere.“

„Aber sie hatte sich doch in der Enkelin geirrt.“

„Seine Trostung hatt, dich zu“

**4-Acker farmen neben der Stadt Winnipeg für Geflügel, Pelztier, Vieh- und Gemüsezuucht**

Gelegen bei Straßenbahn, elektrisches Licht und Kraft, Wasser und Hochspannung, bester Grundbesitz, tägliche Stadt-Store Lieferung. Nur etwas über 2 Meilen westlich vom Winnipeg Stadt-Park. Das beste Land in Manitoba. Die Eigentümer sind unter co-operative System in Verbindung mit Experimentalschule und Farm-Store betrieben. Das College wird die Züchtler in wissenschaftlichem Fachunterricht und alle Produkte zum Höchstpreis vermarkten und zugleich alle Futtererzeugnisse zum Bestpreis für die Züchtler. Einziges Heim zugleich ein gutes Geschäft also. „Farming in the City“ ist möglich geworden durch unser System. Eine einzige unübertreffliche Gelegenheit in ganz Manitoba.

Abheben bei Community All Star Industries, Ltd.

**J. G. Kimmel & Co., Ltd.**  
Ground Floor: Garry Building,  
210 Notre Dame Ave. (Ecke Portage Ave.)  
Alleiniger Agent.

„Eine Zigarette brennt nicht mehr!“

„In der Tat, Großmama! Ich glaube, der Rauch geniere dich.“

„Füge er dann hinzu.“

„Nachdem ich dir die Erlaubnis zum Rauchen gegeben? Du sollst dich bei mir wohl fühlen!“

Er neigte sich vor und küßte die fröhliche, weiße Hand.

„Er jündete sich eine frische Zigarette an, legte sich bequem in den Stuhl zurück, ein Bein über das andere geschlagen und seine Augen folgten den Ringeln, die er funktionslos zu rauchen verstand.“

Sie saßen beide in der Veranda, die sich neben dem Wohnzimmer der Gräfin befand. Er war von einer Weile gekommen, der Großmutter „auten Tag“ zu sagen. Yvonne hatte er erst nur flüchtig mit einem heiligen verloblichen Kuß begrüßt können. Und jetzt lag sie im Garten und dachte lehnlich an ihn. „Sie hatte ihm den Kaffee servieren müssen und war dann hinausgegangen. Da die Großmutter sie nicht zum Weichen aufgefordert hatte.“

Während der kurzen Minuten ihres Zusammenhanges hatte sie aber doch bemerkt, daß es wie ein Schatzen über seiner Fröhlichkeit lag, daß er sich zur Ruhe zwingen mußte.

Dies war auch den scharfen Augen der Gräfin nicht entgangen, die den Enkel prüfend beobachtete. Er erkundigte sich jetzt nach ihrem Befinden.

Sie feuerte ein wenig auf. „Yvonne, dieses törichte, eigenartige Geschick, daß mir viel Verdruß bereitet — unerbört!“

„Weißt du, Großmutter?“

„Eine Mutter hat es dir doch geschrieben.“

„Ja, ja — ach ja, sie hatte dem jungen Hammerstein einen Kuß gegeben. Im Vertrauen — ich gönne es ihm; mir wäre der Kuß auch auf jeden Fall. Aber dich darum nicht auf, wenn Yvonne nicht will. Des Menschen Wille ist kein Himmelreich.“

„Sie hat sich nicht direkt geäußert, daß sie dich nicht liebt.“

„Sie hat mich direkt geäußert, daß sie dich nicht liebt.“

„Das Mädchen ist von einem Trost befehl, der mich manchmal rindend macht.“

„Dann schide sie doch fort.“ meinte er gleichgültig.

„D, was denkst du Yvonne! Nein, das geht nicht! Wohin denn auch mit ihr? Sie soll unter meiner Aufsicht bleiben. Ihre Gedanken sind voller Rebellion und Ueberpantheit. Genaug, daß ich ihr das Seminar erlaubt habe.“

„Sie hat wohl viel dort gelernt?“

„Ja, Yvonne. Ihre Zeugnisse sind glänzend. Sie ist eminent begabt, schrieb mir der Direktor. Ich habe mich tatsächlich darüber gefreut, sie war eine der besten der ganzen Anstalt.“

„Was nicht ihr das, wenn sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse nicht entsprechend verwerten kann?“

„Auf keinen Fall, Yvonne. Sie trug sich allerdings mit dem Gedanken, Belletrist zu werden. Ich habe sie nicht heiraten will. Sie liebt den Hammerstein nicht — das war ihre Ursache.“

„Er beschäftigte sich eingehend mit seiner Zigarette.“

„Vielleicht liebt sie einen anderen? Oder hat sie dir da nichts gesagt, daß sie ihr Herz auf dem Seminar gelassen hat?“

„Daran hab' ich auch schon gedacht, trotzdem sie nichts gesagt hat. Ich habe ihn und her gelommen und beobachtet. Aber sie empfängt und schreit selten Briefe. Die ich alle kontrolliere. Nein, nein! Heber ein Jahr ist sie außerdem vom Seminar zurück.“

„Großmama, mache dir um Yvonne das Leben nicht schwer, laß sie gehen, einmal wird sie schon vernünftig werden.“

„Dann wuschelte er das Thema, nachdem er erfahren, was er wissen wollte. Yvonne hatte geschwiegen, keine Andeutung von ihrer Liebe gemacht, und das war ihm recht — gerade jetzt.“

„Also in acht Tagen können wir Dagobert erwarten.“

„Glaubst du auch, daß er für Derta ein Interesse hat? Man muß es beinahe annehmen.“

„Lust hatte die Achseln.“

„Dagobert ist sehr verwickelt in bezug auf seine Berufsangelegenheiten; er feriert nie darüber und man darf ihn auch nicht fragen.“

„Ich muß gehen, daß ich es sehr gerne sehen würde.“

„Nun, so ausgeschlossen ist es ja

nicht. Weshalb käme er sonst so gerne nach Bernried?“

„Hammersteins feiern in wenigen Tagen den Geburtstag Dertas.“

„Ich weiß es.“ Derta sprach schon davon.“

„Du bist natürlich mit eingeladen.“

„Am Morgen blühte sie auf den Enkel.“

„Ich muß ja hierbleiben, nachdem Yvonne sich so unverantwortlich benommen hat. Aber du, Yvonne, darfst du dir etwas verraten? Man hofft auf dich! Wäre da mir wenigstens bald die Freude.“

Er sprang heftig auf und fuhr durch sein sorgfältig geputztes Haar.

„Großmama, mir steht wahrhaftig nicht der Sinn nach Bernried.“

„Komm einmal her, mein Junge!“

Sie fachte nach seiner Hand und zwang ihn auf den Stuhl zurück. „Am Morgen und in Ruhe läßt sich alles viel besser erledigen. So, nun bleibe einmal! Denn, daß dich was drückt, das hab' ich längst an deiner Zerstreutheit bemerkt. Mein, nein, leugne nicht. Also — du hast Schuld.“

„Er blühte vor sich nieder, einen sorgenvollen Zug im Gesicht; er nickte nur.“

„Wiel?“

„Frage mich nicht, Großmama!“

„Doch, ich will dir sehen! Warte, laß mir weihen!“

„Er holte tief Atem, setzte an zum Sprechen, schwieg aber doch. Es fehlte ihm der Mut.“

Sie betrachtete ihn mit ihren scharfen dunklen Augen, die jetzt aber einen gärtlichen Ausdruck hatten, als sie ihre Hand auf seinen Kopf legte und ihn liebevoll fragte: „Wird es dir so schwer, zu deiner alten Großmutter Vertrauen zu fassen?“

„Nein, nein, keine Großmama, du bist die erste! Aber ich schame mich meines Verhältnisses vor dir.“

Sie runzelte die Brauen.

„Yvonne, es ist — es ist doch keine Weiberache?“

„Du kennst meine Pflicht gegenüber; du sollst dich nicht davor scheuen.“

„Er hob offen und ehrlich den Blick zu ihr.“

„Mein Wort, Großmama, das nicht! Aber, wie es so kommt bei

**Kranke!**

Gestützt auf langjährige Erfahrung behandle ich Nervenschwäche und die traurigen Folgen der Unanie erfolgreich.

Schwache, nervöse Personen, anlagt von Nervenleiden, Schlaflosigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Bluthochdruck, Appetitlosigkeit, Abmagerung, Raucherkrampf, Asthma, Schilddrüsenerkrankung, Erbrechen, Magen- und Darmstörungen, übermäßiges Schwitzen, Stille der Hände, allgemeine Schwäche, Anämie, Leukämie, Malaria, jauchen sich vertrauensvoll zu mich wenden.

Reizung meine ich meine Tätigkeit mit gutem Erfolg den Störungen der Verdauungsfunktionen (Schwächezustände und Verfall) nach ihren Ursachen auf den Seelenzustand, Nerven, Gefäßsystem der Blute, Ernährung und anderer Organe. Zum besseren Verständnis verweise ich neben auf mein lehrreiches Buch „Der Jugendfreund“ (ausgabe, Deutsche Postamt, welches Jung und Alt, Mann und Frau lesen sollten und gegen Entlohnung von 25 Cents in Briefmarken überallhin von mir bestellt wird.

**DR. S. BRUEHL, 149 East 36th Street, Dept. 55, New York, N.Y.**

nicht zu reichlicher Zulage — man gibt, ist mehr aus, als man hat. Dann das verfluchte Den.“

„Yvonne“ rief sie jäherlich und mannschaft.“

„Ja, Großmama, das verhängnisvolle Urteil vom Vater her! So viele Wochen bin ich handhakt, weil ich stets deiner Worte eingedenk bin. Dann aber kommt mal eine Gelegenheit, wo man sich wirklich — wirklich nicht aussprechen kann und dann sieht man den, das Maß der ist da fertig! Also es läuft ein Bändel, zahlbar am 1. September.“

„Wiel?“

„Großmama, ledigstausend Mark.“

Sie notierte die Summe.

„So! Das ist noch nicht alles.“

„Noch Vervielfachungen, so beim Schneider, Schuster und so weiter.“

„Wie viel das?“

„Aus dem Kopfe weiß ich es wirklich nicht. Einige hundert Cuntchen werden es wohl sein.“

„Dann ist es aber alles.“

„Er schickte ein Mann und sah an ihr vorbei.“

„Yvonne, noch nicht alles.“ sagte sie mit lautem Vorwurf.

„Großmama, in meinem Verstand hat ich für einen Stammerbald eine Püralität überkommen; es war lediglich eine Formelache. Und jetzt, einen Tag vor meiner Heirat, erklärte er mir, daß es ihm un-

möglich ist, es zu zahlen; wenn ich ihm nicht aus der Klemme helfen würde, würde er mir den einen Bau (Großmama, er ist der einzige Sohn seiner Mutter, der Blüthe eines Generals! Ich kenne ihn, er ist einer verarmtenen Tat fähig — und ich wollte mir das lächerliche Penitentien erweisen, an keinem Ende mit Schuld zu sein, wenn ich ihn in Etliche gelassen hätte. Das Geld ist mir ja nicht verloren; aber zum 1. August, wo ich es haben muß — durch meine Unfeindlichkeit — kann ich es nicht bekommen.“

(Fortsetzung folgt.)

**Sautinnen.** „Meiner Tochter Gedicht war mit Finnen bedeckt und sie klagte viel über Stuhlbeschwerden. Horn's Apertur hat sie von ihrem Leiden befreit und ihre Gesundheit ganz bedeutend geholt.“

„Schreibt Herr C. Ardenbald aus Ontario, Alta. Durch die Wirkung auf die Ausscheidungsorgane entfernte diese heilsame Strauermittel Unreinheiten aus dem Stomach und normalisiert den Stoffwechsel; sie hat eine ausserordentlich schnelle Wirkung auf das ganze forderliche System. Angewandt ist kein Anstößiger, sondern wird durch besondere von Dr. Peter Johnson & Sons Co., Chicago, Ill. genannten Vorkaufagenten geliefert.“

„Sollten geliefert in Canada“

**50c die Stunde für deutsche Männer**

Frühe gesucht! Wir gewähren 50c pro Stunde für einen Teil der Zeit während der Ausbildung für gut lohnende händige Beschäftigung als Garage-Mechaniker, Ingenieur, Elektrotechniker, Flugzeugmechaniker, Maurer, Plasterer, Barbier, etc. Bezeichnen Sie mündlich oder schriftlich lohnlosen Prototyp.

**DOMINION TRADE SCHOOLS LTD.**  
1827 South Railway St., Regina, Sasf. — Zweigstellen in ganzen Lande

**Wenn Sie nie Schmerzen oder Pein haben Wenn Ihr Blut reich und rein ist Dann lesen Sie dies nicht!**

**Wir verschicken eine Flasche des berühmten Schmerzmittel Blackhawk's (Kattlesnake Oil) Indianer-Liniment.**

Für die Behandlung und Linderung von Gelenke, Taubheit, Zahnschmerzen, Neuralgie, müde und geschwollene Füße, Schmerzen, Pein, usw.

Wir geben auch eine Woche Behandlung des Blackhawk's Blut- und Körper-Tonic frei. Ein Varietät vollständig von Wurzeln und Kräutern hergestellt, empfohlen für Reinigung und Aufbau des ganzen Systems. Es löst und entfernt allen Schleim und alte Leberreste des Magens und der Gedärme, zerstört die Keime und Bakterien und entfernt die Ursachen der Magenbeschwerden, von Nieren-, Leber- und Blasenleiden, Sautfrankheit, Rheumatismus und unheilbaren anderen Leiden, die durch unzeitige Ödage und unreines Blut entstehen.

Um es möglich zu machen, daß Sie ein zufriedener Benutzer der Blackhawk's (Kattlesnake Oil) Indianer Liniment werden, und den Nutzen davon erhalten wie ihn andere davon haben, machen wir Ihnen dies spezielle Angebot.

Blackhawk's (Kattlesnake Oil) Indianer-Liniment wird für \$1.00 per Flasche verkauft. Während unseres speziellen Angebots schneiden Sie diese Anzeige aus und senden Sie dieselbe nebst \$1.00 an uns, dann senden wir Ihnen portofrei zwei \$1.00 Flaschen samt einer einmündlichen Portion der Blackhawk's Blut- und Körper-Tonic, alle drei für nur \$1.00.

Volle Beschreibung in Deutsch bei jedem Paket.

Zufriedenheit zugesichert oder Geld zurück erstattet.

**Blackhawk Indian Remedy Co.**  
1536 Dundas St. W. Dept. C. Toronto 3, Ont.

„Doch mit einem Aufsatzen der Erleichterung hörte sie jetzt von Derta, daß Yvonne in den nächsten Tagen eintrifft würde und daß Tage nach ihm Dagobert, der allerdings nur ganz kurze Zeit bleiben würde, da er nach Belgoland wolle.“

„Nun müßte die Entscheidung bald fallen.“

„Wah schon dumm, daß du dem Hammerstein einen Kuß gegeben hast.“ meinte Derta. „Dann würdest du doch endlich von Yvonne, von Großmama, fortgerufen.“

„Ich denke es mir gerade nicht erbaulich, so den ganzen Tag mit ihr zusammen zu sein.“

„Weber das, Derta, als eine Ehe ohne Liebe — oder hättest du es getan?“

„Er hat ja nicht um mich angehalten. Geld hat er genug, daß man darüber seine Glase vergessen könnte. Er hat jetzt 'nen mächtigen Wit auf dich und die Alte gleichfalls. Ich glaube, wenn Daisy nicht so arg in Yvonne verfallen wäre, hätten sie auch uns die Freundschaft gekündigt. Aber Yvonne ist doch ein zu hübschlicher Junge und mit allen Fehlern strebt sie nach ihm. Wenn wir auch kein Geld haben oder nicht so viel, so sind wir doch vornehmer als Hammersteins und das wissen sie recht gut; und dich eine Gräfin Laßberg, wo Großmama die vernünftige, angelegentlichste Frau des Kreises ist, hätten sie gar zu gerne als Schwiegermutter gehabt.“

„Ich mag doch aber nicht, Derta!“

„Kannst du nicht Derta auf die Gattin.“

„Sie hätte gerne gewußt, warum Yvonne den jungen Hammerstein abgewiesen hatte.“

„Aber wäre es recht gewesen, aus der Wabe der Großmutter zu kommen, die sie so fürchtete. Mandant behauerte sie Yvonne doch, daß diese bei der alten, strengen Frau auszuhalten mußte.“

„Aber, Yvonne, du hast gar nicht gehört, was ich sage!“

„Berzähl, teure Großmama!“ Der junge Offizier fuhr erschrocken aus seinem Sinnen auf. Seine Gedanken waren wo anders gewesen.



## CALGARY BEER

"The Beer with a Reputation"

Weit zurück in den neunziger Jahren hat es schon die Popularität gewonnen und erfreut sich daran noch immer in zunehmendem Maße durch den ganzen Westen.







„Kleine Anzeigen deutscher Firmen“

Acryle
An alle Leser
Dieser Zeitung in Stadt und Land zur gefl. Kenntnisnahme,
dass meine Adresse jetzt folgende ist:
DR. E. K. SAUER
Arzt und Chirurg
11th Floor Broder Bldg., 11th Ave. und Rose Str.

Dr. Neuman
Deutscher Zahnarzt
Office Phone 2488 - Haus 2463
Dr. L. Schulman
Deutscher Arzt und Chirurg
Office Phone 4356 - Haus 3935
105-20th St. Westside Saskatoon

Dr. W. P. Neufeld
Deutscher Arzt und Chirurg
Siedt in Verbindung mit der hiesigen Klinik.
Drs. Johnson, Strath, Zener, Knecht und Graham.
Telephon - Tags 8508 - Nachts 29949 oder 8855
412 Broder Bldg., Regina.

Dr. Karl Viro
vorm. Chefarzt der Budapest-Poliklinik
Fortbildungskurse in Wien,
Frankfurt a. M. Arzt für innere und
chirurgische Krankheiten.
Saskatoon, Sasl.
123-20th Street West
Telephon 2724

Dr. A. Singer
Atbekanntes deutschsprechender
Zahnarzt
West Side Saskatoon,
123 - 20th Str. W.
Gegenüber Adlman's Store.
1 Block vom Markt.
In A l l a n jeden Mittwoch.

A. S. SINCLAIR
Arzt, Chirurg und
Geburthshelfer.
— Spricht Deutsch. —
Suite 1, Fuhrmann-Gebäude
Ede 11th Ave. u. Holtzar Str.
Office-Tele. 22147, Ref. 22846.

Rechtsanwälte
Dör & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte u.
Notare. Einzige deutsche Rechts-
anwaltsfirma in Canada. — Geld
auf Grundbesitz. — Zimmer
301-303 Sterling Trust Bldg.,
Ede 11th Ave. u. Holtzar Str.
Gegenüber City Hall, Regina. —
J. Emil Dör, LL.B., K.C.
W. B. Guggisberg, B.A.

Walfour, Hoffman & Co., Rechts-
anwälte, Advokaten u. Notare. Geld
von Privatpersonen und Gesellschaften
zu verleihen. Zimmer 104, Darke
Bldg., Ede 11th Ave. u. Holtzar Str.
Charles W. Hoffman, Rechtsanwalt
für die Bank of Montreal.

McMurphy & Johnston
C. W. Johnston, B.A.
R. D. McMurphy, B.A.
Rechtsanwälte und Notare
305 Darke Bldg., Phone 23735
Regina, Sasl.

Tingley, Malone & Deis
A. H. Tingley, K.C.
J. G. Malone.
Peter S. Deis, LL.B.
Rechtsanwälte, Advokaten u. Notare.
715 McCallum-Hill Bldg.,
Regina, Sasl.
In Widdall, Odeon und Kendall jeden
Freitag und Samstag.

John A. Fraser & Co.
Advokate, Rechtsanwälte und Notare.
Wir sprechen Deutsch.
404-5 Kerr Bldg., Scarth St.,
Regina, Sasl.
Büro in Du'Appelle, Sasl.

Einzigartig in der Welt ist ein
Baby Restaurant in London, in
welchem Kinder unter fünf Jahren
zwischen zwölf und ein Uhr mittags
für einen Penny eine Mahlzeit, be-
stehend aus zwei Gängen, erhalten

Vericherungen
Adam Suck
Sibau, Sasl.
Real Estate und Vericherung,
Eidesformular und Notare.
Rechtsgültige Dokumente angefertigt,
Transfers, Landkontrakte, Hypothe-
ken, Discharges, Testamenten usw.
Vericherungen:
Lebens- und Hagel-Vericherung,
Gebäude gegen Feuer und Blitz,
Automobile gegen Feuer u. Diebstahl

Photographen
Um echte Sparkleten-
Abzüge zu erhalten,
geben Sie Ihre Filme in denjenigen
Requieren ab, die obige Marke führen. Wenn in
Ihrer Stadt kein Vertreter ist,
so schicken Sie sie direkt ein an
Regina Photo Supply Ltd.
Regina, Sasl.
Machen Sie darauf, daß jeder
Abzug die obige Marke trägt!

Schikt eure Filme an uns!
Wir entwickeln und
kopieren sie.
Oder vertrauen Sie sie einem un-
serer Agenten in Saskatchewan an!
Alle Filme werden auf Garantie
Betro kopiert. Sie haben gewis-
sen Erfolg.
Fünf unserer Agenten sprechen
Deutsch.
Chicago Postal Photo Supplies
1749 Scarth Street - Regina

Für vornehme Photographien,
Vergrößerungen und Entwickeln
empfiehlt sich:
Queen City Photo Studio
Besitzer: J. L. Richmond,
1778 Hamilton Street, Regina
Telephon 22860.
Erfolgreiche Arbeit, mäßige
Preise.

Photographien
die anders sind.
Von Nützlichkeiten und Bi-
songen empfohlen!
Höchste Auszeichnung auf inter-
nationalen Ausstellungen!
Unsere Photographien sind
überall wegen ihrer Schönheit
und meisterhaften Ausführung
bekannt.
Kodakbilder für geschäftliche
und private Zwecke.
Sie zahlen bei uns nicht mehr
als anderswo.
E. C. ROSSIE
Photo-Studio
1731 Scarth Street, Regina.
Telephon 23678.

Beauty-Parlours
Capital Beauty Parlor
1757 Hamilton Str.
Unter der erfahrenen Leitung
von
Helen Schettler
Gute Arbeit garantiert.
Für Bestellungen telephonieren
man:
29875

LARRABEE BEAUTY SHOPPE
1759 Hamilton Street, Regina.
Telephon 7758.
Gutgeschultes Personal. Schönheits-
pflege jeder Art.
Spezialität: Haarerwelen.
Nach einer kostenlosen Probebehandlung
sagen Sie zu unseren wohlverdien-
ten Kunden!

Fuß-Spezialist
Dr. W. A. Waddell,
Chirurgische Fußbehandlung,
Fuß-Spezialist.
Behandlung von Gichtkranken, War-
zen, Hühner, des Fußgelenkes etc.
815 McCallum-Hill Bldg., Regina.
Telephon 4490.
Größter Fuß-Spezialist am Plage.

Optiker
H. E. McCullum, Optiker, Zimmer
813-814 McCallum-Hill Gebäude,
Regina, Sasl.

Dr. F. T. PARKER
Registrierter Optiker - Optometrist
und Augen-Spezialist.
Augen untersucht und Brillen
angefertigt.
Auf Verabredungen auch Abends
geöffnet.
Phone 6024 Phone 29266
1819 Scarth St., Regina.

Malergeschäfte
Alle Kolorier- u. Malerarbeiten
in Stadt und Land. Komplette Reze-
pturen, angesehene Preise.
Regina Painters & Decorators
Joe Niedermeyer & Co. Schenker
2351 Walker St. - Regina, Sasl.
Telephon 4977.
— Deutsche Firma —

Maler-Arbeiten, Innendekorationen,
Malen von Schildern, Verkauf von
Glas und „Vatclijep“ Linoleum.
ROBINSON & COMPANY
1954 Hamilton St. - Regina.
Telephon 4651.

Barbiere
The Capital
Barber Shop
1757 Hamilton Street,
R. Knorr, Eigentümer.
Große Willardhalle.
— Weidwasserbad. —
Pigarten und Tabak.
Privatbestellungen für Damen-
haarschneiden. Phone 23012

Hotels
Jeder Deutsche oder Deutschsprechende
sollte nicht vermissen bei seinem Auf-
enthalt in Edmonton im
HOTEL SPRINGER
103th Str., 3 Türen Nord von
Kasper, Edmonton.
einfachsten ein Wohnort nach
deutschem Muster. Gute deutsche Ver-
ein - Kantine.
Besitzer: Gottlob Springer früher
Hotel Springer in Coblenz a. Rhein.

Erstes Wiener
Cafe - Restaurant
im Savoy Hotel, 690 Main St.
(Nächst C. P. R. Depot.)
Winnipeg.
Echte Wiener Küche.
— Deutsch Bedienung. —
Inhaber: John Polzer.

Hotel Regina
1744 Doler St., Regina, Sasl.
— Zwischen 10. u. 11. Ave.
an der Westseite des Marktes.
Vollständig neu renoviert und
eingestrichelt.
„Der Sammelplatz
der Deutschen“
Sehr mäßige Preise
August Müller

King Edward Hotel
Saskatoon, Sasl.
Freundliche Aufnahme.
Saubere Zimmer.
Gute Mahlzeiten.
Man spricht deutsch.
(Bei Bestellungen und Einkäufen
erwähne man, bitte, den „Courier“)

Dr. Rassenberg
McCallum-Hill Building
Telephon 22933.
Neuritis, Lumbago, Verdauungsstö-
rungen. Behandlung durch Be-
wegungsverfahren und Diät.

LARSEN'S SANATORIUM
Wetman Chambers,
Rose Str., gegenüber der City Hall,
Regina, Sasl.
Zurück zu dem gesunden
Sonnenschein erwidern kann.
Denn die Wärme schnell verfliehet,
fehlt ein rauher Sturm sie an.

Deutsches Restaurant
A. Romanowicz.
1324-10. Ave. Phone 8053.
Das älteste deutsche Restaurant der
Provinz. Im Zentrum des deut-
schen Stadtlebens. Sehr und freund-
lichste Bedienung. Besuchen Sie uns
wenn nächstes Mal in Regina.
Gute Mahlzeiten. — Gute Betten.
Mäßige Preise.
Renoviert und mit neuen Möbeln
ausgestattet.
Der Rand oder Lats kaufen oder
verkaufen will wende sich an
A. Romanowicz
1324-10. Ave.

Melropole Hotel
1 1/2 Block vom Bahnhof.
Deutsches Haus.
Jahres neu renoviert.
Alles in erstklassigem Zustand.
Beste Bedienung.
Zimmer \$1.00 aufwärts, ein-
schliesslich Abend.
Salte mich meinen deutschen
Freunden bestens empfohlen.
John A. Zurawski,
Regina, Sasl.

Queens Hotel
Europäischer Plan
Ein und einen halben Block südlich vom
Bahnhof.
Ständig renoviert und neu ausgestattet.
Ein weltliches Heim.
Raten \$1.00 pro Tag.
Geiges und kaltes Wasser.
1835 Rose Str. - Regina, Sasl.
J. M. McMillan, Eigentümer.
Telephon 23424.

Geld zu verleihen
Geld zu verleihen
auf
verbessertes Farm-
und Städteigentum.
International Loan Co.
404 Trent & Loan Bldg.,
Winnipeg.

Allgemeine Anzeigen
Senden Sie Ihre schmerzhaften
Meldungen an Mr. Wardrobe und
Barthian Barberer und Pannasfalt,
1843 Robinson Str., Regina. —
Männerreinigung, trockengereinigt u.
gebügelt für \$1.50.

Erfinder!
Schreiben Sie um Einzelheiten
über Anmeldung eines Patents
für Ihre Erfindung. Strengste
Diskretion. Gebühren mäßig.
E. Weiße,
718 McIntyre Bldg., Winnipeg
Phone 24758.

Ein treuer Ratgeber
und ein wahrer Schatz
— ist der „Wettungs-Anker“ —
Dieses Buch, klar, belehrend, mit
vielen Abbildungen, sollte von beiden
Wettenden gelesen werden! — Es
ist von Schülern für alle.
Dieses unerschöpfliche, unübertreffliche
Buch, 250 Seiten stark, liefert mit
einer Einleitung von Sie in Post-
marken und diese Ausgabe frei ins
Haus. (Registriert 35 Cents.) Auch
in englischer Sprache erhältlich.
Sprechen erlesenen: Richte Klänge
unseres begünstigten Bundes über an-
dere Behandlung von
Epilepsie (Fallstucht).
Preis 10 Cents in Postmarken.
M. A. ERICIUS REMEDY CO.
185 Beardsall Ave., Jersey City, N. J.

Dr. Rassenberg
McCallum-Hill Building
Telephon 22933.
Neuritis, Lumbago, Verdauungsstö-
rungen. Behandlung durch Be-
wegungsverfahren und Diät.

LARSEN'S SANATORIUM
Wetman Chambers,
Rose Str., gegenüber der City Hall,
Regina, Sasl.
Zurück zu dem gesunden
Sonnenschein erwidern kann.
Denn die Wärme schnell verfliehet,
fehlt ein rauher Sturm sie an.

Künstlerisches Einrahmen
von Bildern
durch geübten Fachmann.
Mäßige Preise
T. G. MORTON
1760 Hamilton Street,
Regina, Sasl.

Zu verkaufen
Unsere 1930-Preisliste für Früchte,
Tomaten und Gurken ist fertig
zum Versand. Schreiben Sie um
dieselbe an: G. J. Cook, Box 94,
Nelson, B.C.

Hardware- und Implement- Geschäft
und Del-Geschäft zu verkaufen in
Central-Saskatchewan. Gutes Ge-
schäft mit wenig Geld. Anzutra-
gen Box 57, „Courier“, 1835 Hal-
lilar Str., Regina.

Vancouver, B.C.
Bühnenfront 100 bei 300 Fuß in
Vancouver, mit Wasserrecht, heiß-
Baden, halb „clear“, halb schöner
Park, einzig ideale Lage für Be-
trübler Geld zu machen. Zu
verkaufen auf Teilzahlung. Nur
reich entschlossene Käufer mögen
sich wenden an Adolf Reip, 455
Vender St. West, Vancouver, B.C.

Verleihen Sie Ihre eigene Farm und
machen Sie Ihr Heim im Prairies
Kalten, B.C. Kleine Anzahlung
und leicht Abzahlung. Geben Sie
an wie viel Kapital, Erfahrung
und wie große Familie Sie haben.
Kommen Sie diesen Herbst. Gert
Colonization Company, Regina,
B.C.

Grundbesitz
in Brit. Columbian
kaufen Sie am besten bei
M. H. Paulik,
525 W. Vender St., Vancouver,
einziger, beherrschter, anerkannter
deutscher Landbesitzer am Plage.

Unsere gebrauchten
Autos
sind sämtlich überholt; Garantie
für 5 Tage Probe und 30 Tage
kostenlosen Ersatz von Teilen.
Sprechen Sie sich mit Lager an,
ehe Sie einen Kauf abschließen!
Fordern Sie freie Preisliste! Ihr
altes Auto wird in Zahlung ge-
nommen; für den Rest werden
günstige Zahlungsbedingungen ge-
währt.
PROVINCIAL MOTORS LIMITED
Studebaker Cars und
Federal Trucks.
Bragg Str. u. 14. Ave., Regina.

Deutsche Bücher
zur Verbreitung katholischer Lite-
ratur, so auch Zeitschriften
zu haben bei
Globus Gesellschaft
3660 Dufferin St., Montreal, Que.
Verlangen Sie Probehefte und
Katalog!

ENGLISCHER-
Unterricht brieflich erteilt. Bessere Er-
folge schriftlich garantiert. Verlangt nä-
here Auskunft, Universal Institute
(160) 1265 Lexington Ave., New York.

Neuer Abonnent
Bestellzettel
An „Der Courier“, 1835 Hallilar Straße, Regina, Sasl.
Der Unterzeichnete bestellt hiermit den „Courier“ und sendet
sein erstes Beleggeld
\$2.00 für das erste Jahr oder
\$1.00 für das erste halbe Jahr
und ersucht um Gutschriftung des „Courier“ für weitere drei Monate.
Name ..... Provinz .....
Postamt .....
Probenummern des „Courier“ können Sie an folgende Adressen
senden:
.....
.....
.....
.....
.....

Heiratsgefuche
Deutscher
Bekanntschäfts-Klub
Brenntellte passende Bekant-
schaften zwischen Damen und Herren.
Neben ganz Amerika herbeireit. Gän-
zerle Deutsche Damen. Einziges
deutsches Klub dieser Art in die-
sem Lande. Besucht seit zehn Jahren.
Bekanttschaften garantiert.
Bekantlicher, tollerloser Dienst.
Berlegte Preise ohne Aufschlag.
Auswahl frei.
Schreiben Sie an „Der Heirats-
Klub“, P. O. Box 2248, Denver, Colorado.

Verlangt
Sonderarbeiten aller Art (Weiß- und
Baumwolle) sowie Ausbesserung
von Seidenstrümpfen (5 Cents
per run). Frau G. Muzel, 1833
Winnipeg Str., Regina.

Stellengefuche
Lehrer mit erstklassigem Ameri-
kanisch, unverheiratet, 38 Jahre alt,
der 15 Jahre lang in deutschen
Schulen unterrichtet, jedoch
sehr Deutsch lehrer, wünscht zum
Juli Schule mit Wohnung. Zu-
bestimmter Gehalt und Referenzen
auf Wunsch. Box 80, „Der Cou-
rier“, 1835 Hallilar Str., Regina.

Lehrer, 24 Jahre alt, von Ve-
ronik Maurer, in allen Zweigen
des Bauhandwerks (Grundbau,
Bauarbeiten, Eisenbau) bestens
bewandert, sucht Arbeit. Angebote
zu richten an Franz Kott, c/o
John Kowalski, Box 79, Regina,
Sasl.

Zu viele alte Jungfern
Die letzte deutsche Volkszählung
hat im Bezirk Vauxhall merkwürdige
Zustände offenbar werden lassen. Es
wurden dort nämlich 120,000 Män-
ner, aber nur 20,000 Frauen ge-
zählt. Diese unglückliche Differenz
zwischen den Geschlechtern findet
ihre Erklärung in der in diesem
Bezirk üblichen Beteiligung der neu-
geborenen Mädchen. Dadurch wird
es den jungen Männern in der
Mehrzahl unmöglich gemacht, eine
Familie zu gründen, zumal auch die
in guter Vermögenslage befindlichen
Ehemänner heiratsfähiger Lädter ge-
schlechtlich behindert sind, an den An-
werbungen der Mädchen für die Abgabe
des Mädchens zu scheitern. Der Prä-
sident des Bezirkes hat angeregt, diese
unhaltbar gewordenen Zustände eine
Verordnung erlassen, wonach es den
unverheirateten Frauen verboten
wird, alte Jungfern zu bleiben.
Gleichzeitig hat er bekannt gegeben,
daß er eine Kommission mit der
Aufgabe betraut habe, die Zahl der
zur Verfügung stehenden, heirats-
fähigen jungen Mädchen festzustellen,
und daß an diese die Werbung er-
lassen werde, sich nach einem Mann
umzusehen, da ein weiteres Verblei-
ben im ehelichen Zustand nicht ge-
stattet werden könne.

Die Tätigkeit der canadischen
Berufsbekanntschäften
Ottawa. — Welche Ausdehnung
die Tätigkeit der canadischen
Berufsbekanntschäften des Aderbauamtes
gewonnen hat, geht aus einem amt-
lichen Bericht hervor, der ausführt,
daß zur Zeit der Veröffentlichung
des Berichts 2453 Verträge im
Gange seien. Auf dem Gebiet der
Wirtschaft 121, in der Politik 295,
in der Landwirtschaft 282, in der Gesell-
schaftswirtschaft 108, darunter 616 zum
Landbau und der Pflanzenpathologie.
Welche Wirkungen diese Verträge
leuten Endes auf die canadische
Landwirtschaft haben, zeigt der
Umstand, daß die berühmtesten cana-
dischen Weizenorten aus den Ver-
tragsbeziehungen stammen, wo sie in
Jahre dauernden Verträgen entwor-
felt und geschützt wurden.

# JUNE CLEAN-UP SALE

## BIG VALUES

### at most unusual savings!

**Kinderjocken**  
Zusammenpassende Phantasielacke. Größen bis zu 7. Ausnahmepreis 15c  
Regulär 20c  
Wellergehoß

**Englische Badehandtücher**  
Weich und sehr gut aufziehend, einfarbig weiß und Pastellfarben. Ausnahmepreis 15c  
Regulär 20c  
Wellergehoß

**Neße!**  
Ein ganzer Tisch voll zum Säumen! Reg. Wert bis zu 60 Cents. Ausnahmepreis 15c  
Wellergehoß

**Seidene Kinderstrümpfe**  
Diese führen aus einem besonders günstigen Einkauf her. Große Wahl. Alle Größen und viele beliebige Farben. Ausnahmepreis 12c  
Wellergehoß

**Vorhangteile**  
Größe 30 bei 81 Zoll. In rein-weiß oder extra Reg. bis zu 80c. Ausnahmepreis 49c  
Wellergehoß

**Baumwollene Damen-Badeanzüge**  
aus feinen, weichen Garnen geteilt, verschiedene Farben. Alle Größen. Ausnahmepreis 69c  
Wellergehoß

**Reinwollene Badeanzüge für Knaben und Mädchen**  
Aus weichen Qualitätsgarnen geteilt. Zusammenpassende Phantasielacke. Größen 6 bis 14 Jahre. Reg. bis \$2.25. Ausnahmepreis 1.25  
Wellergehoß

**Tennis-Sandalen**  
Mit Phantasiemustern bedruckte Tennis-Sandalen für Mädchen und Kinder — einer schöner, eleganter Spielschuh mit Spanne, Spitze und Gummiballen. Gr. 7-10 1/2 u. 11-2. Ausnahmepreis 79c  
Erdgehoß

**Cretonne-Overalls für Damen**  
Ein ideales Kleidungsstück für den Sommer und für die Ferien! Viele bunte Phantasielacke zur Auswahl. Alle Gr. Ausnahmepreis 1.19  
Wellergehoß

**Badeschuhe**  
Elegante Badeschuhe für Damen — in Rot, Blau, Schwarz. Ausnahmepreis 69c  
Erdgehoß

**Damenschuhe**  
Elegante Schür- und Spangenschuhe für Damen. Kurze, abgerundete Spitze, mittelhohe und hohe Absätze. Allelei neue Farben. Regulär bis zu \$5.00. Ausnahmepreis 2.98  
Erdgehoß

**Mädchenschuhe**  
Mädchenschuhe mit 1 Spange und Schnürschuhe mit 2 Cefen aus glänzendem Patentleder. Elegant mit genähtem Leder verziert. Einfarbig oder geteilt. Alle Größen. Reg. bis \$2.75. Ausnahmepreis 1.69  
Erdgehoß

**Kinder-Schnürschuhe**  
Schwarze und braune Halbleder-Phantasielacke, besonders gearbeitet, mit Leder- u. Gummiballen. Extrabreite Schnürschuhe für den Sommer. Gr. 7-10 1/2. Regulär \$2.25. Ausnahmepreis 1.49  
Erdgehoß

**Kinderstiefel**  
Braune Halbleder-Schnürstiefel für Kinder. Ein leicht ausziehender, fester Sommerstiefel. Mit Chrom-Gelb- und Gummiballen ausgestattet. Größen 6 bis 10 1/2. Ausnahmepreis 1.69  
Erdgehoß

**Reine Bindlaternen**  
Ein sehr harter Scheinwerfer, mit Wimper und farben Reflektor ausgestattet. Als Nachleuchte, Nachlicht oder Strahlerlicht zu verwenden. Verfügt in jeder Stückzahl. Komplet mit 8-Stunden-Batterie. Regulär \$2.00. Ausnahmepreis 95c  
Wellergehoß

**Reine Bindlaternen**  
Reg. bis zu \$5.00  
Halbwollene Autosdecken  
Größe 60 bei 80 Zoll. Reichtvolle, neue indian. Muster in leuchtenden „Toni“-Farben. Viele Verwendungsmöglichkeiten. Preis \$2.98  
Wellergehoß

Wiederum machen wir Sie auf ein großes Spar-Ereignis aufmerksam! Einer der großartigsten Ausverkäufe, die je in unserem Laden veranstaltet wurden, steht bevor. Allen denen, die sich noch nicht mit Sommerkleidung versehen haben, bietet sich hier eine unglaublich vorteilhafte Gelegenheit, das Beste, das Modereife in Damen-, Herren-, Kinderkleidung, Stoffen und allem, was zur Kleidung gehört, für jedes Familienglied zu kaufen — und zwar zu unerhört billigen Preisen!

Wir brauchen nicht nochmals zu erwähnen, daß der Army & Navy Department Store der Platz für sparsame Käufer ist und daß er Vorräte enthält, aus denen man wählen kann. Bei uns werden Sie jederzeit höflich und aufmerksam bedient, ganz gleich, ob Sie reich oder arm sind. Kommen Sie, wie Sie sind — Sie brauchen sich nicht erst zu putzen, wenn Sie zu uns kommen! Kommen Sie ungezwungen — und bringen Sie auch die Kinderchen mit! Vergessen Sie nicht: Dies ist der Laden für die Leute, die sparen wollen! Der Army & Navy Department Store verkauft stets billiger! Kommen Sie morgen um 9 Uhr zu dem großen Ausverkauf, der die ganze Woche dauert! Deutsche Bedienung.

**Mädchen-„Ensembles“**  
aus washedenen Stoffen. Sie sind wirklich hübsch. In Größen von 2 bis zu 6 Jahren erhältlich. Reg. bis zu \$1.65. Ausnahmepreis 1.49  
Wellergehoß

**Arbeits- und Sonntags-Hemden für Männer**  
Erträgt gearbeitet, groß und bequem geschnitten. Einfarbig oder geteilt. Alle Größen. Ausnahmepreis 69c  
Wellergehoß



**Knaben-Jerseys**  
marineblau, mit Rot, Braun und Rotbraun verziert. Größe: 6 bis 14. Ausnahmepreis 29c  
Wellergehoß

**Spezial-Einkauf!**  
**Seidene Tricotweifen und -Hosen**  
Mit Spitzen verzierte Weifen und Blomera in den neuen Pastellfarben. Reg. \$1.15. Ausnahmepreis 59c  
Wellergehoß

**Whoopie-Hosen, oben mit Gummizug**  
für Knaben und Mädchen. Denim, blau und rote Mischfarbe. Größen 8 bis 16 Jahre. Ausnahmepreis 1.15  
Wellergehoß

**Reinwollene Knaben-Sportswear**  
Zusammenpassende Phantasielacke. Spider Auschnitt. Größen: 6 bis zu 14 Jahre. Regulär bis \$2.25. Ausnahmepreis 1.39  
Wellergehoß

**Khaki-Overalls für Knaben**  
Halbarte Overalls für die harte Arbeit, der sie bei Kindern ausgesetzt sind. In allen Größen, von 3 bis 8 Jahren. Ausnahmepreis 95c  
Wellergehoß

**Whoopie- und Westpoint-Hosen**  
für Knaben. Größen, 2-8 Jahre. Ausnahmepreis 89c  
Wellergehoß

**Molekulinshosen für Männer**  
Grua, geteilte Molekulinshosen unter Qualität, unten aufgeschlagen, mit Gürtelschlüssen ausgestattet. Alle Größen. Reg. bis zu \$3.45. Ausnahmepreis 1.93  
Erdgehoß

**Lange Hosen für Knaben**  
Aus dauerhaften Tweeds, mit Gürtelschlüssen versehen, unten aufgeschlagen. Größen von 6 bis 16 Jahren. Reg. bis \$1.85. Ausnahmepreis 98c  
Wellergehoß

**Knabenanzüge mit langen Hosen**  
Aus nicht gewebten, lederähnlichen Tweeds. Regulär bis zu \$12.00. Ausnahmepreis 4.98  
Wellergehoß

**Herrenüberzieher aus Tweed**  
Aus reinwollenen, importierten Tweeds gearbeitet, Mischlederfutter, locker oder anliegender Schnitt. Die neuen Sommerfarben. Größen 35 bis 44. Reg. bis \$15.00. Ausnahmepreis 8.95  
Erdgehoß

**Sport-Sweater für Herren**  
Aus reinwollenen Garnen geteilt; locker geschnitten, zusammenpassende Phantasielacke. Alle Größen. Reg. bis \$3.75. Ausnahmepreis 1.98  
Erdgehoß

**Herren-Regenmäntel**  
in leichtem Reibwollstoff (light rayon), garantiert wasser- und winddicht. Alle Größen. Reg. bis zu \$7.50. Ausnahmepreis 3.95  
Wellergehoß

**\$7.50 Stiefel**  
Schwarze und braune Halbleder-Schnürstiefel für Männer. Es werden hier viele Farben geräumt, die bis zu \$7.50 gerechnet waren. Sie belieben, breiten und abgerundeten Formen. Ausnahmepreis 2.95  
Erdgehoß

**Sportschuhe für Knaben**  
Lebhafter und weiche Knaben „Pals“ aus hartem Gummi, verhärtet, gerandete, nicht abgleitende Sohle. Ein erstklassiger Sportschuh. Reg. bis zu \$2.25. Ausnahmepreis 1.39  
Erdgehoß

**Herren-Hosen**  
aus reinwollenen Sommer Tergo und Hammagarnen. Es sind in diesem Forten nur 4-1 Stück. Darunter befinden sich einfarbige Streifen von fast allen Arten, zu jedem Anzug passend. Ertragreich geteilt. Alle Größen. Reg. bis \$7.50. Ausnahmepreis 4.45  
Erdgehoß

**Reinwollene Knaben- und Mädchen-Badeanzüge**  
aus reinwollenen Garnen geteilt. Entzückende Zusammenstellungen von Phantasielacke. Größen 6 bis 14 Jahre. Preis 1.25  
Erdgehoß

**Herren-Hosen**  
aus reinwollenen Sommer Tergo und Hammagarnen. Es sind in diesem Forten nur 4-1 Stück. Darunter befinden sich einfarbige Streifen von fast allen Arten, zu jedem Anzug passend. Ertragreich geteilt. Alle Größen. Reg. bis \$7.50. Ausnahmepreis 4.45  
Erdgehoß

**Reine Bindlaternen**  
Reg. bis zu \$5.00  
Halbwollene Autosdecken  
Größe 60 bei 80 Zoll. Reichtvolle, neue indian. Muster in leuchtenden „Toni“-Farben. Viele Verwendungsmöglichkeiten. Preis \$2.98  
Wellergehoß

## Damenkleider



**Kleider aus Crayshene und Doppel-fuji**  
Sommerliche Kleider mit langen Ärmeln in Weiß, Rosa, Creme, Blau und Grün. Größen 16 bis 44. Reg. \$3.75 und \$4.75. Ausnahmepreis 1.49  
Wellergehoß

**Damenschuhe**  
Damen Schnürschuhe und Patentleder-Schuhe mit 1 Spange. In diesem Forten werden viele elegante Formen geräumt. Wert bis zu \$5.50. Ausnahmepreis 1.98  
Erdgehoß

**Arbeits- und Sonntags-Hemden für Männer**  
Erträgt gearbeitet, groß und weit geschnitten. Einfarbig oder geteilt. Alle Größen. Ausnahmepreis 69c  
Wellergehoß

## Soeben ausgepackt!

### 500 neue, breitrandige Hüte

In all den neuen letzten Modellen. Neuer Fluid-Rohair mit Spinnwebstruktur, farbige Rohair, Spitzenhut, geflochtenes Strohhut mit breiten Böden. Große und kleine Strohhüte. Regulärer Wert bis zu \$9.50. Ausnahmepreis 2.95  
Wellergehoß

**Rur 50 Tausend Sommerhüte für Mädchen und junge Damen**  
In allen gewöhnlichen Strohhüten, allen gewöhnlichen Formen und allen gewöhnlichen Farben und Arbeitszusammenstellungen. Es sind Hüte, die regulär für \$2.50 und \$2.95 verkauft werden sollten! Ausnahmepreis 1.25  
Wellergehoß

**Voiles**  
Von diesem entzückenden Stoff haben wir zu dem niedrigen Preis nur 800 Yards abzugeben. Reg. bis zu 10c die Yard. Ausnahmepreis 19c  
Erdgehoß

**Kriechkleidchen für Kinder**  
Aus washedenen „Broadcloth“. Sie werden abgeben für nur 59c  
Wellergehoß

**Herren-Sporthemden (Sweet Shirts)**  
Das neue Sporthemd für Sport aller Art. Alle Größen. Reg. bis \$2.75. Ausnahmepreis 1.49  
Erdgehoß

**Annahmegabe!**  
Neue Zeichnungen von Sommer-Ensembles  
Stoffe: Kara Naja, Keinen-Naja, seidige Finesse mit Vollknöpfen, einladend und Plüschmützen. Reg. \$12.50. Liefer Preis 8.95  
Wellergehoß

**Seidene Sport-Sweater \$1.59**  
Kermellose Sport-Sweater in Seide von guter Qualität; neue Sommerfarben, einige aus Seide mit Wolle, andere mit Streifen. Regulärer Wert \$2.95. Ausnahmepreis 1.39  
Wellergehoß

**Neue bedruckte Voile-Kleider**  
Lange Ärmel, kurze Ärmel und ärmellos. Eine Menge verschiedener Modellen, zusammenpassende Sommerfarben. Alle Größen. Regulär \$4.75. Ausnahmepreis 2.98  
Wellergehoß

## Herrenanzüge



**Herren-Anzüge \$14.85**  
Aus blauer Wolle-Tergo, aus reinwollenen Tergo und Hammagarnen ertragreich geteilt, einfarbig oder doppelfarbig. Größen, 36 bis 44. Reg. bis \$30.00. Ausnahmepreis 14.85  
Erdgehoß

**Meine Herren! Achten Sie auf dieses Annahmegabe in Anzügen!**  
Dieser Forten umfasst nur 50 Anzüge; seien Sie also pünktlich um 9 Uhr vormittags hier! Sie werden in diesem Forten Tweeds und Hammagarnen finden. Der ideale Anzug für die Arbeit oder zum Strapazieren. Gut gearbeitet, nur in Größen 36, 38 und 40 erhältlich. Reg. Wert \$15.00 bis \$18.00. Ausnahmepreis 4.98  
Erdgehoß

**\$7.50 dauerhafte Männer-Stiefel \$4.95**  
Braune Halbleder-Gelbschuhstiefel; ein schöner, eleganter Schnürstiefel von ausgezeichnetem braunem Halbleder mit gemalter Woodwear-Zohle und Gummiballen. Ein dauerhafter Stiefel, der extralange hält. Reg. \$7.50. Ausnahmepreis 4.95  
Erdgehoß

**WE ALWAYS SELL FOR LESS**  
**ARMY & NAVY**  
DEPT. STORE  
11TH AT BROAD  
Es werden von dieser Anzeige keine Postaufträge entgegengenommen